



Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Ausgabe 2/24

Das amtliche Informationsblatt

Juli 2024

„Kneipp Zertifikat“ an Kindergarten Ebenthal verliehen



© Kindemest gem. GmbH

Am 15. Mai 2024 wurde das Zertifikat für den „Kneipp-Kindergarten“ von LR Beate Prettner dem Kindergarten Ebenthal überreicht.

(Näheres dazu finden Sie im Blattinneren)



Besuchen Sie unsere
Homepage unter
www.ebenthal-kaernten.gv.at

Nachruf 1. Vzbgm Alexander Kraßnitzer	3	Verein Ebenthaler Action	17
Fernwärmeausbau soll starten	6	Seniorentage wieder ein voller Erfolg	18
Flurreinigungsaktion	8	Ebenthalerin rockt die Weltrangliste	20
Neuigkeiten von den Feuerwehren	10	Aus dem Standesamt	24
Literatur traf auf Musik	16	Veranstaltungen	26

Arbeiten für unser Ebenthal



© Knauder Fotografie

Bgm. Ing. Christian Orasch

Gemäß K-AGO bin ich nun aber auch dazu verpflichtet, innerhalb relativ kurzer Frist einen Nachfolger/eine Nachfolgerin zu benennen – die Angelobung soll bei der nächsten Gemeinderatssitzung am 3. Juli erfolgen.

Wie heuer schon im ersten Bürgermeisterbrief geschrieben, begann 2024 intensiv und arbeitsreich. Und tatsächlich hat sich an der Aufgabenbewältigung und der Intensität auch während des Frühjahrs nicht viel geändert. Für manche ist dies selbstverständlich und wird ein hohes Arbeitspensum vorausgesetzt. Immer wieder höre ich, dass wir Politiker ja schließlich „gut“ von den Bürger:innen bezahlt werden und deshalb gefälligst zu dienen und zu leisten haben.

Auch wenn mein derzeitiger Job nicht gerade familienfreundlich ist, ich bereits oftmals an meine Grenzen stoße, es nicht jedem Recht machen kann und deswegen Verunglimpfungen ertragen muss, so nehme ich meine Verantwortung wahr und setze mich für die Belange unserer Marktgemeinde und ihrer Bürger:innen über die Maßen ein. Mein persönlicher Einsatz soll dem Wohle unserer Bürger:innen dienen und unsere Marktgemeinde nach vorne bringen und ich bin überzeugt davon, dass dies gelingt.

Meine Aufgaben beschränken sich dabei keineswegs nur auf die Sitzungen des hohen Gemeinderates – auch wenn diese natürlich einen politischen Schwerpunkt darstellen. Dass es hier ein konstruktives und faires Miteinander gibt, bestätigt wohl auch meinen Zugang zur Politik und mein Verständnis über die Aufgaben eines Bürgermeisters. Bei aller politischer Gegensätzlichkeit und bei allen Herausforderungen, vor denen wir stehen, konnten trotz angespannter finanzieller Lage gemeinsam viele Projekte beschlossen und auf den Weg gebracht oder viele Anliegen von Bürger:innen bereits umgesetzt werden. Wenngleich nicht alle – aber alles geht eben nicht! Doch wenn wir mit Eifer und Fleiß – und durch Sie unterstützt - an die Lösung anstehender Probleme sowie an die Bearbeitung Ihrer Anliegen und an die Weiterentwicklung unseres schönen Ebenthals herangehen, kann für unser Ebenthal – wie man

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

Zuallererst möchte ich an dieser Stelle meine Betroffenheit über den plötzlichen Tod unseres 1. Vizebürgermeisters Alexander Kraßnitzer zum Ausdruck bringen. Ich brachte Alexander Kraßnitzer meine Wertschätzung in letzten Abschiedsworten anlässlich der Verabschiedung und nochmals in einem folgenden Nachruf entgegen. Mein Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Kindern und seiner Lebensgefährtin.

sieht – viel geschehen:

- Die Unwettersituation 2023 konnte weitgehend aufgearbeitet werden. Der Abschluss des Projekts Tschurebach/Reschiugraben, die Hangrutschung in Goritschach/Rottenstein, die Probleme in Kosasmojach und Mühlgraben sind aber noch zu lösen.
- Die Entwurfsplanung der VS Ebenthal liegt am Tisch. Jetzt gilt es, die Finanzierungspläne auszuarbeiten und in die Detailplanung und Ausschreibung zu kommen.
- Der „Städtebauliche Prozess - Zukunftsquartier Reichersdorf Nord“ biegt in die Zielgerade.
- Die Fernwärme (von Zetterei beginnend) und die Glasfaser-schiene (in der gesamten Gemeinde) werden nun tatsächlich ab 2024 ausgebaut.
- Weiter werden Akzente für eine lebens- und liebenswerte Gestaltung unserer Gemeinde gesetzt, über eine lieblichere Gestaltung durch Blumenschmuck bis zu Terminen und Einladungen zu diversen Veranstaltungen im gesellschaftlichen und auch im kulturellen Bereich.
- Mit dem Ankauf des Wartungszentrums (TAG – Gebäude) in Pfaffendorf, werden wir unserem Bauhof dringend nötigen Platz verschaffen und wir können gleichzeitig auf einer eigenen Liegenschaft den Ausbau der Kinderbetreuung an-denken.

Abschließend möchte ich mich bei allen Verantwortlichen der Marktgemeinde bedanken sowie bei allen Bürger:innen für ihren Fleiß, ihren Einsatz, ihre Abgabenleistungen, ihr Verständnis, ... in dieser ersten Jahreshälfte. Ich hoffe, Sie auch heuer wieder bei den zahlreichen Veranstaltungen im Sommer zu treffen und mit Ihnen das eine oder andere persönlich besprechen oder diskutieren zu können. Ansonsten wünsche ich Ihnen einen unbeschwernten und wunderschönen Sommer sowie erholsame Wochen - genießen Sie die Zeit!

*Herzlichst,
Ihr Bürgermeister*

Christian Orasch

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten
 Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal
 Telefon: 0463 / 31315-0, E-Mail: ebenthal@ktn.gde.at
 Homepage: www.ebenthal-kaernten.gv.at

Redaktion und Gestaltung:

Mag. Michael Zernig, Christine Prosegger

Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
 Kasmanhuberstrasse 2, Tel. 04242/30795,
 E-Mail: office@santicum-medien.at

Nachruf – 1. Vzbgm Alexander Kraßnitzer

Gerade noch mit viel Tatendrang in der Umsetzung seiner Projekte wurde 1. Vzbgm Alexander Kraßnitzer als aktiver Amtsträger am 29. Mai plötzlich und unerwartet im 58. Lebensjahr aus unserer Mitte gerissen. Durch die Teilnahme von so vielen Menschen an seiner Trauerfeier erhielt er in seinem Abschied noch einen besonderen Stellenwert und wurde ihm dadurch auch letztmalig eine besondere Wertschätzung entgegengebracht.

Sichtlich betroffen sprach Bgm. Christian Orasch der Familie sein Beileid als Gemeindeparteiobmann im Namen der gesamten Ebenthaler Sozialdemokratie, im Auftrag des ASKÖ Gurnitz, vor allem aber als Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten aus und fand dabei ganz persönliche Worte des Abschiedes und des Dankes. Bgm Orasch hob besonders hervor, was Alexander Kraßnitzer auszeichnete, für was er stand und was er in seinem Leben leistete.

Alexander Kraßnitzer hinterließ durch sein öffentliches Wirken bleibende Spuren, was unseren tiefen Respekt und unsere höchste Anerkennung verdient. Die sanierte Sportanlage, die sogenannte „Waldarena“ in Gurnitz, Heimat seines ASKÖ, für die er so viel Herzblut investierte, ist nur eines mehrerer, aber auch neuerer Beispiele seiner Vereinstätigkeiten wie auch seines politischen Engagements.

Von frühester Kindheit an erlebte und lebte er Gemeinschaft. Geprägt vom Elternhaus wurde ihm über die Roten Falken die Sozialdemokratie politische Heimat, in der er Gemeinschaft und Solidarität kennen lernen durfte und sich damit auch organisiert für soziale Gerechtigkeit und Gleichberechtigung einzusetzen vermochte. Soziale Gerechtigkeit wurde zu seinem obersten Prinzip in seinem politischen Handeln und Tun insgesamt und er blieb seiner Linie, seinen Werten und Prinzipien immer treu.

In besonderer Weise setzte sich Alexander Kraßnitzer an unterschiedlichen Stellen für das Gemeinwohl ein. Unter anderem war er Elternvereinsobmann, Obmann/Präsident seiner ASKÖ Gurnitz, ab 2003 Gemeinderat und Vertreter in verschiedenen

Verbänden, ab 2009 Gemeindevorstand und ab 2015 2. Vizebürgermeister.

Zuletzt bekleidete er ab 2021 das Amt des 1. Vizebürgermeisters und des Fraktionssprechers der SPÖ Fraktion im Gemeinderat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten. Eine politische Wertschätzung, die ihm für seinen Einsatz und



seine Loyalität entgegengebracht wurde, obwohl er als langjähriger Gemeindeparteiobmann nicht zum Spitzenkandidaten für die Bürgermeisterwahl 2021 nominiert wurde.

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten verliert mit Alexander Kraßnitzer eine herausragende Persönlichkeit, die Ebenthal über viele Jahre geprägt, mitunter auch polarisiert hat. Er war aber immer nur vom Guten geleitet und hat sich im Einsatz für die Menschen Verdienste erworben, die über den Tod hinausstrahlen und uns als sein Vermächtnis im Leben erhalten bleiben. Durch seine Schaffenskraft wird Alexander Kraßnitzer in seinen Werken in den Herzen und im Geiste jener weiterleben, die ihn persönlich kennenlernen durften.

Wir sagen ihm ein letztes DANKE für sein Wirken und Werken für die Belange der Marktgemeinde, für seinen beispiellosen Einsatz zum Wohle der Bürger:innen hier - insbesondere der Schwachen in unserer Gesellschaft - und seiner ASKÖ Gurnitz. Wir verneigen uns in Anerkennung seines Engagements und seiner Leistungen und nehmen Abschied. Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seinen Angehörigen. Wir werden 1. Vzbgm. Alexander Kraßnitzer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Text: C. Orasch, Foto: Marktgemeinde



PETEKHOF
Angus Beef

!Rindfleisch der Extraklasse!

Jeden Freitag Ab-Hof-Verkauf von 8:00 – 18:00 Uhr
am Petekhof Kossiach 5, 9065 Ebenthal,

sowie in Rupp's Bauernecke an den Standorten
Ebenthal, Maria Rain und in Klagenfurt-Harbach
von 0:00 – 24:00 Uhr.

Wir würden uns über Ihren Besuch freuen!

Telefonnummer: 0463/740059 oder 0664/4271000

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Eingangs möchte ich mich für die zahlreiche Teilnahme an unserer Flurreinigungsaktion bei unseren Schulen, unseren Vereinen, den engagierten Ebenthalerinnen und Ebenthalern und den Freiwilligen Feuerwehren in unserer Marktgemeinde bedanken.

Umwelt- und Klimaschutz ist ein Thema, das für mich als Umweltreferentin ein großes Anliegen ist. Ich möchte jetzt kurz über unsere Tätigkeit im Zuge der Teilnahme am e5-Programm berichten: Das Programm ist dahin ausgerichtet, Energieeffizienz zu steigern und die Nutzung von erneuerbaren Energien zu forcieren. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf die Raumordnung und die Mobilität gelegt. Wir haben nunmehr in der Marktgemeinde Ebenthal i. K. für die eigene Infrastruktur eine Energiebuchhaltung implementiert. Der Energieverbrauch wird aufgezeichnet und in kurzen Intervallen verglichen. Sinn der Sache ist, dass z.B. defekte Regelungen von Heizkreisen, Lüftungs- und Klimaanlage, Beleuchtungssysteme usw. sowie Änderungen der Gebäudedämmung z.B. durch Nässe frühzeitig erkannt werden und die Fehler behoben werden können. Dadurch werden Ressourcen geschont und Kosten gespart.

Es ist nicht zu leugnen, dass sich das Klima ständig erwärmt. Die ersten Hitzetage haben wir schon hinter uns, doch was macht man, wenn es zu heiß wird? Am besten sollte an Hitzetagen nachts oder in den kühleren Morgenstunden gelüftet werden. Tagsüber, wenn die Hitze besonders groß ist, sollten die Fenster und Türen allerdings geschlossen bleiben. Bei geschlossenen Vorhängen und Rollläden lässt sich die Raumtemperatur so gering wie möglich halten. Da besonders ältere Menschen unter der Hitze leiden, möchte ich nunmehr die Gelegenheit nutzen, auf die von uns angebotene Pflegenahversorgung hinzuweisen. Sollte Hilfe gebraucht werden, bitte wenden sie sich an unsere Pflegekoordinatorin Frau Doris Sadjina, Tel. 0664/1636229.

Zum Abschluss möchte ich noch eine Einladung aussprechen: Am 13. August 2024 gastiert wieder der Theaterwagen des Ensembles Porcia vor dem Mehrzweckhaus in Ebenthal. Begonnen wird um 17.30 Uhr mit dem Kinderstück „Arlecchino und Colombina“ und um 19.00 Uhr folgt das Erwachsenenstück „Die Wirtin“ von Peter Turrini. Ich würde mich über Ihren Besuch sehr freuen und wünsche Ihnen bis dahin einen erholsamen Sommer sowie schöne und stressfreie Ferien- und Urlaubstage.

Ihre 2. Vizebürgermeisterin
Barbara Domes

GARTEN MAREINER

Gartengestaltung & Baumarbeiten

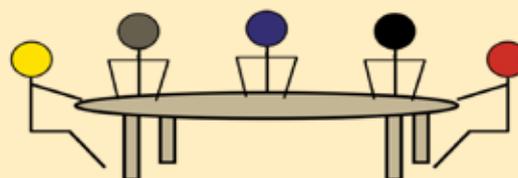


Strau 27/2
 9162 Ferlach
 +43(0)664 109 59 69
 kontakt@garten-mareiner.at
 www.garten-mareiner.at



Ihr Profi für

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumkontrolle auf Sturmsicherheit
- Wurzelstockfräsen
- Baumabtragungen



Aus dem Gemeinderat...

In der Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2024 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Gegenstände behandelt:

- Diverse Wege- und Teilungsangelegenheiten
- Rechnungsabschluss 2023
- 1. Nachtragsvoranschlag zum Budget 2024
- Diverse Finanzierungspläne: Kinderspielplatz Ebenthal (Spielgeräte und Bepflanzung sowie separat für Einfriedung); Liftanlage Mehrzweckhaus Radsberg - Aktualisierung
- Infrastruktur und Immobilienverwaltung Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten: Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2023
- Grundsatzbeschluss, Gewerbezone-Ost, Verkauf der Parz. Nr. 228 sowie einer Tfl. der öff. Wegparzelle Nr. 991/6, beide KG 72204 Zell bei Ebenthal
- Beitritt – Schutzwasserverband Rosental
- Dienstbekleidungs-Verordnung
- Abfallgebühren-Verordnung (Schaffung der Möglichkeit der Aufstellung von 240l Bio-Tonnen)
- TKE-Vereinbarung 2007, 1. Zusatzvereinbarung (Klarstellung von Kosten, Fälligkeit und Verrechnung)
- Dringende Verfügung, Revision der ortspolizeil. Verordnung Goritschach/Schwarz (Aufhebung Evakuierung Schwarz 41)
- Implementierung eines RFID, Sammellestesystem Müll
- Grundstücks- und Gebäudeankauf WZ Ebenthal von der Trans Austria Gasleitung GmbH (TAG) in der Höhe von € 840.000,--
- Sicherung der widmungs- oder bebauungsplangemäßen Verwendung, (Rahmen-) Vereinbarung

öFIBER

Jetzt geht's los!

8 Millionen Euro werden in Ebenthal investiert.

Kostenlose
öGIG Serviceline
0800/202 700
werktags, von
9 - 16 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Ebenthal,

wir freuen uns sehr, Ihnen mitzuteilen, dass die Bauphase für die Errichtung des Glasfasernetzes in Ihrer Marktgemeinde bereits begonnen hat. Unterstützung bei den Grabungs- und Verlegearbeiten des **öFIBER** Glasfaser-Anschlusses bekommen wir von dem **Bauunternehmen Würfler**.

In diesem Zuge werden auch die **Termine für die ersten bautechnischen Begehungen an alle Bestellerinnen und Besteller** vergeben.

Für alle, die bislang noch keinen **öFIBER** Glasfaser-Anschluss bestellt haben, besteht auch weiterhin die Möglichkeit, ihren persönlichen Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis von € 299 unter www.oefiber.at/ebenthal zu erwerben.

Freundliche Grüße

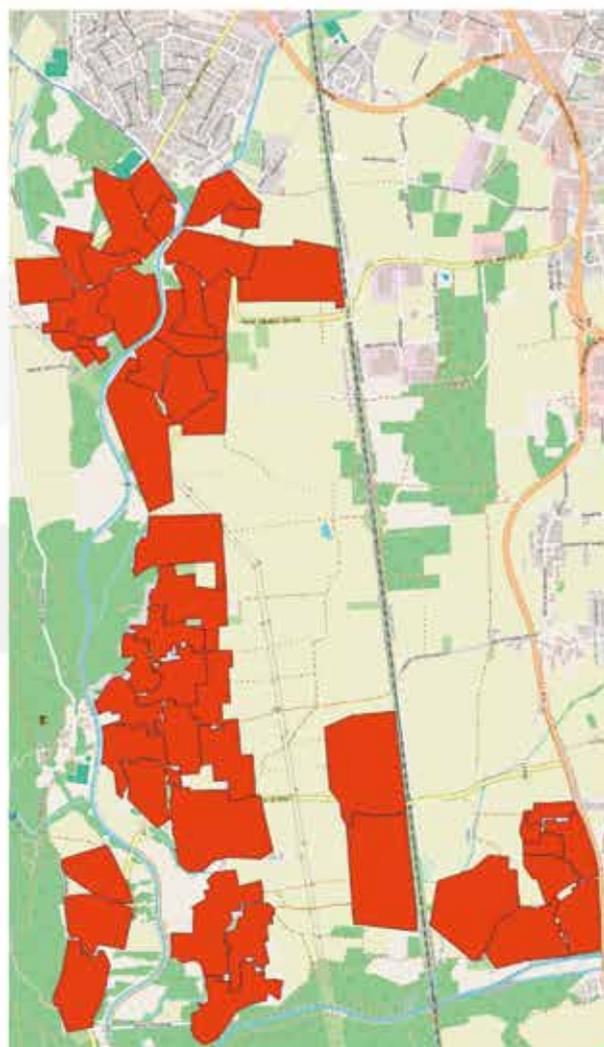
Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-
Infrastrukturgesellschaft

Ihr persönlicher Berater vor Ort steht Ihnen gerne für ein kostenloses Beratungsgespräch zu Verfügung und unterstützt Sie bei Ihrer Bestellung:

Philipp Strutz

✉ philipp.strutz@oegig.at

☎ 0664/780 20 776



rot = Ausbauggebiet Phase 1

In Kooperation mit

würfler
WWM HOCH- UND TIEFBAU GMBH



Überzeugen Sie auch Ihre Freunde von ultraschnellem Glasfaser-Internet und sichern Sie sich beide je € 50 Bonus auf die **öFIBER** Anschluss-Bestellung. Alle Infos zum Freunde-Bonus finden Sie unter www.oefiber.at/freundebonus.



Österreichische
Glasfaser-
Infrastruktur-
Gesellschaft

■ Fernwärmeausbau soll starten – Verdichtung an Interessenten aber noch notwendig!

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten bekennt sich zur Energiewende - ganz nach dem Motto der Regionalwärme Gruppe „Wärme aus Biomasse im Kreislauf mit der Natur“. Die Zielvorstellung lautet, den Ausbau erneuerbarer Energiequellen voranzutreiben und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren sowie gleichzeitig Fernwärme als eine echte Alternative für den gesamten Talbereich anzubieten.

Ab Sommer soll lt. Umsetzungsplan der Regionalwärme Gruppe tatsächlich der Baustart für den Fernwärmeausbau erfolgen und will diese über das Biomassewerk Niederdorf auch die Zetterei bis Rain erreichen, wenn auch noch die notwendige „dichte“ Anzahl an Verträgen in diesem Bereich geschlossen werden kann. Bei Interesse können Sie gerne eine unverbindliche Wärmebedarfserhebung ausfüllen; das Datenblatt dazu erhalten Sie am Marktgemeindeamt (Bürgerservice, Zimmer 0.06). Bei Fragen bezüglich Ihres Fernwärmeanschlusses steht Ihnen das Team der Regionalwärme Gruppe gerne zur Verfügung - T.: +43 (0)660 81 23 543; EM.: vertrieb@regionalwaerme.at; HP.: <https://regionalwaerme.com>.

Text: C. Orasch

■ Terminkollisionen bei Festen und Veranstaltungen

Leider wurde meiner Idee noch nicht Rechnung getragen und stimmen die Veranstalter in unserer Marktgemeinde nach wie vor ihre Termine nicht in einer Art „Kultur-Stammtisch“ ab. Schade!

Es ist zwar sehr erfreulich, dass zahlreiche Veranstaltungen unsere Bürger:innen begeistern, aber warum müssen oft viele Veranstaltungen parallel und gleichzeitig stattfinden?

Als Bürgermeister versuche ich, an sehr vielen Veranstaltungen teilzunehmen, nur leider kann ich mich nicht klonen. Ich bitte daher um Verständnis, dass ich nicht überall sein kann.

Trotzdem danke ich den Veranstaltern für die Organisation und Durchführung und ihr Bemühen um das gesellschaftliche Leben in Ebenthal und seinen Ortschaften.

Ihr Bgm Christian Orasch

■ Gebühren und Tarife in der Marktgemeinde Ebenthal i. K.

Die Marktgemeinde Ebenthal i. K. ist stets bemüht, die Allgemeinheit über die aktuellen Gebühren und Tarife zu informieren.

Darunter fallen etwa Müll, Wasser und Kanalgebühren, aber auch Tarife im Bereich der Kindergärten und Schulen, Hunde- und Zweitwohnsitzabgaben, Tierkörpergebühren oder Benützungsentgelte für unsere Kultursäle. Eine gesamte Aufstellung aller Gebührenabgaben und Tarife finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage unter www.ebenthal-kaernten.gv.at unter der Rubrik Amtstafel – Gebühren, Abgaben & Tarife. Sie können diese Rubrik aber auch auf unserer digitalen Amtstafel im Foyer des Marktgemeindefamtes, Eingang Nord, während der normalen Öffnungszeiten einsehen. Gerne steht Ihnen für weitere Informationen auch unser Bürgerservice zur Verfügung.

tr-tech.at

**ELEKTRO
HEIZUNG
SANITÄR**

**TR Elektro-
Haustechnik GmbH**
Betriebsstrasse 2
9131 Grafenstein
T: +43 (0) 664 88 739 300
E: office@tr-tech.at

WIR KÖNNEN DAS!

■ Anradln – Mit Schwung und voller Elan in den Frühsommer

Der Frühsommer steht vor der Tür und spätestens jetzt ist es wieder an der Zeit, sein Fahrrad aus dem Keller/der Garage zu holen und los zu radeln. Doch vor der ersten Ausfahrt sollte man es unbedingt einer gründlichen Überprüfung sowie Reinigung unterziehen.

Hier einige Tipps, worauf man dabei achten sollte:

Das Allerwichtigste ist zu checken, ob das Fahrrad noch der StVO entspricht. Das heißt, zu schauen, ob eine Klingel sowie alle Reflektoren (vorne, hinten, an den Pedalen und Laufrädern) vorhanden sind und zu überprüfen, ob die Bremsen noch einwandfrei funktionieren.

Beim Reinigen wird das Fahrrad von unnötigem Ballast wie Dreck und Staub befreit – so können zudem leichter Defekte erkannt werden. Alle beweglichen Teile sowie die Kette schmieren und den Reifendruck überprüfen. Wenn sich der Reifen mehr als einen Zentimeter eindrücken lässt, dann benötigt er Luft und muss aufgepumpt werden. Bei größeren Mängeln das Fahrrad in eine Fachwerkstätte bringen.

Kärnten radelt: Jetzt mitradeln und gewinnen!

Und wenn das Fahrrad fit für die erste Ausfahrt ist, gleich mitmachen bei der Kampagne „Kärnten radelt“, die seit 20. März 2024 läuft und Teil der österreichweiten Kampagne „Österreich radelt“ ist.

Einfach App runterladen, anmelden und losradeln. Je mehr Kilometer dabei zurückgelegt werden, desto besser. So bleibt man nicht nur fit, sondern tut auch Gutes für die Umwelt und spart noch nebenbei viel Geld, wenn man viele Alltagswege mit dem Drahtesel zurücklegt.

Und das Beste daran ist, dass man die Chance hat, viele, tolle Preise (E-Bikes, Fahrräder und Rad-Zubehör) zu gewinnen.

Weitere Informationen zu „Kärnten radelt“ gibt es unter <https://kaernten.radelt.at/>.

Ihr e5 Team des Landes Kärnten

LAND KÄRNTEN

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Standort, Raumordnung und Energie, SG Energieeffizienz

■ Energiespartipps für den Balkon und Garten

Nach einem durchwachsenen April, der uns zuerst sommerliche Temperaturen bescherte und uns anschließend den Winter zurückbrachte, dürfen wir uns nun auf die Zeit freuen, die wir wieder vermehrt draußen verbringen werden. Damit unser Balkon bzw. Garten nicht nur Wohlfühlorte sind, wo wir uns nach Feierabend zurückziehen können, sondern auch noch nachhaltiger wird, hier ein paar Tipps worauf man achten sollte:

1. Die Gartenbeleuchtung

Wer gerne Lichterketten verwendet oder den Weg mit Bodlampen verschönert, der sollte darauf achten, dass es sich bei den Lampen um LEDs handelt. Diese brauchen nicht nur weniger Strom als herkömmliche Leuchtmittel, sondern sind auch noch langlebiger. Weiters kann man auch die Kraft der Sonne nutzen und Solarlampen verwenden, welche die Energie aus Sonnen- und Tageslicht speichern und leuchten, sobald es dunkel wird. Für die Wandbeleuchtung empfiehlt es sich einen Bewegungsmelder zu installieren, um unnötiger Beleuchtung entgegenzuwirken.

2. Die Wahl der Gartengeräte

Arbeitserleichternde Geräte, wie der Laubbläser oder die elektrische Heckenschere, machen die Gartenarbeit zwar einfacher, allerdings sollte man sich überlegen, ob man dies wirklich alles benötigt. Um sich die teuren Anschaffungskosten zu sparen, reicht meist nämlich schon die einfache Heckenschere oder der Rechen vollkommen aus. Diese Geräte sind zudem nicht nur lärm- sowie wartungsarm, sie verbrauchen auch keinen Strom. Für strombetriebene Geräte, die im Garten unverzichtbar sind,

wie zum Beispiel der Maulwurfsabwehr oder Pumpen für kleinere Teiche kann man auch auf die Solarstromvariante zurückgreifen. Wichtig ist hierbei die Wahl des Standortes, welcher idealerweise sonnig sein sollte, damit diese sich auch bei bewölktem Wetter aufladen können.

3. Regenwasser sammeln und Strom selbst produzieren

Um nicht unnötig Trinkwasser für die Bewässerung seiner Grünflächen zu ver(sch)wenden, empfiehlt es sich, Regenwasser in einem geeigneten Behälter, wie zum Beispiel einer Regentonne, zu sammeln und damit den Garten zu gießen. Für größere Wassermengen kann man auch auf ein entsprechendes Tropfwassersystem oder programmierbare Bewässerungstimer zurückgreifen, welche dabei helfen die Wassermenge zu optimieren und somit Wasser zu sparen. Mit Hilfe einer PV-Anlage (Photovoltaikanlage) kann man zudem Strom selber produzieren. Auf der Webseite des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie gibt es einen Leitfaden (siehe Link unten), der einem Schritt für Schritt erklärt, wie man zu solch einer Anlage kommt und worauf man beim Kauf achten sollte.

Unter <https://portal.ktn.gv.at/Forms/Download/BW430> findet man die Richtlinie zur entsprechenden Förderung des Landes Kärnten.

Ihr e5-Team des Landes Kärnten

LAND  KÄRNTEN

Quellen: Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie sowie Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Standort, Raumordnung und Energie, SG Energieeffizienz



DER NEUE 408

PLUG-IN HYBRID

Die Kraft der Anziehung
Einzigartiges Design
PEUGEOT i-Cockpit* 3D - Hybridantrieb



PEUGEOT TotalEnergies Neuer 408 Plug-In Hybrid: Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 1,1 – 6,1. CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 26 – 138. Reichweite bis zu 63 km im Electric-Modus. Die zur Reichweite angegebenen Werte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite unter Alltagsbedingungen kann davon abweichen. Weitere Details bei Ihrem PEUGEOT-Händler. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Ing. Riesemann GmbH

Papiermühlgasse 3, 9020 Klagenfurt

Tel.: 0463/35 220, www.partner.peugeot.at/riesemann

■ Klarstellung zum Glasfaserausbau

Ein schnelles Internet ist zunehmend von Bedeutung. Deshalb wurde und wird der Glasfaserausbau natürlich vom Bürgermeister forciert. Mit Bedauern muss aber weiter festgestellt werden, dass Anbieter nach wie vor versuchen, vorwiegend im Talgebiet der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten mit dem Ausbau eines Glasfasernetzes nicht nur zu werben, sondern vielmehr zu „keilen“ und dabei oft auch Verunsicherung verbreiten.

Auch gegenüber dem Bürgermeister wird zeitweise „Fragwürdiges“ behauptet. Wie z. B., dass andere Bürgermeister nur diese Firma unterstützen würden, obwohl Medienberichte anderes aussagen oder, dass man 3.000 (später korrigiert auf 2.100) Anschlüsse – bei wohlgerne rd. 3.500 Haushalten am ganzen Gemeindegebiet - hat oder, dass man sich seit vorigem Jahr in der Bauphase befände.

Bgm Christian Orasch hat deshalb kürzlich nochmal zu einem „Glasfasergipfel“ geladen und nochmals klargestellt, dass seitens der Marktgemeinde alles darangesetzt wird, den Ausbau des Glasfasernetzes so zu gestalten, dass sämtliche Bürger:innen in unserer Marktgemeinde versorgt werden, egal in welchem Bereich sie auch wohnhaft sind. In der Hoffnung, dieses Ziel flächendeckend zu erreichen, bemüht sich der Bürgermeister, die Firmen weiter zum Wohle der Bevölkerung zum Gesamtausbau zu bewegen. Der Ausbau soll aber vor allem koordiniert und die Grabungsarbeiten abgestimmt sowie im Erweiterungsbereich im Tal sinnvollerweise in Kombination mit dem Fernwärmeausbau erfolgen. Eine gemeinsame Verlegung von Glasfaserkabel mehrerer Anbieter in einer Künette scheint lt. Aussagen der Firmen, ob der relativ ähnlichen Provider, die sie anbieten, nicht wirtschaftlich. Vom Bürgermeister wurde deshalb vorgeschlagen, dass sich die Firmen eine Gebietsaufteilung überlegen. Vorteil wäre, dass jeder vom Kuchen etwas abbekommt und doch nur einmal überall gegraben wird. Bis auf eine der am Gipfel teilnehmen Firmen konnten sich die anderen das durchaus vorstellen und wollen ihre Überlegungen in einem weiteren Gipfel abstimmen.

Text: C. Orasch

■ Mario Dittrich und Raphael Zeller sind jetzt offiziell neue First Responder

First Responder sind voll ausgebildete Rettungssanitäter:innen, die parallel zum Rettungsdienst alarmiert werden, wenn in ihrer Nachbarschaft Hilfe gebraucht wird. Längere Lieferzeiten verzögerten die Übergabe von First Responder Rucksäcken. Im Sinne der Sicherheit und Gesundheit seiner Bürger:innen konnte nun aber im Frühjahr dem Wunsch von **Bgm Christian Orasch** auf Aufstockung dieser besonderen „Spezialkräfte“ in Ebenthal endlich entsprochen werden.



Dittrich und Zeller übernehmen als First Responder

Mario Dittrich und **Raphael Zeller** wurden nun die vollausgestatteten Rucksäcke überreicht. Sie verstärken seit kurzem tatsächlich das Team um **Ewald Hemet** und **Boris Schaunig**. Jeder dieser vier leistet im Notfall als Einzelner wertvolle und professionelle Hilfe und vermindert die Zeit zwischen Alarmierung und Eintreffen der Rettungskräfte, weil im Notfall jede Sekunde zählt!

Abschließend wurde nun auch außen am **Rüsthause der Freiwilligen Feuerwehr / Mehrzweckhaus Radsberg**, Schwarz 30 / Aufgang zum Mehrzwecksaal ein **Defibrillator** angebracht. Ein großes Dankeschön gilt nochmals Ewald Hemet vom Österreichischen Roten Kreuz - Landesverband Kärnten. Er war bei der Beschaffung behilflich und wird die Einschulung am Radsberg übernehmen.

Text: Christian Orasch, Foto: Privat

■ Flurreinigungsaktion

Um das Umweltbewusstsein zu stärken, fand am 27.04.2024 die Flurreinigungsaktion im gesamten Gemeindegebiet der Marktgemeinde Ebenthal i. K. statt. Gestartet wurde beim Gemeindeamt Ebenthal, beim Mehrzweckhaus Gurnitz, bei der Freiwilligen Feuerwehr Mieger und der Freiwilligen Feuerwehr Radsberg. Eingeladen waren neben unseren Schulen, die einen Tag zuvor fleißig waren, auch alle engagierten Gemeindebürger sowie Vertreter der Ebenthaler Vereine. Nach der Ausgabe von Müllsäcken, Einweghandschuhen und Müllgreifern schwärmten die rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in alle Richtungen aus, um unachtsam Weggeworfenes zu sammeln. Zum Abschluss der Aktion bedankten sich Bürgermeister **Christian Orasch** und Umweltreferentin und 2. Vizebürgermeisterin **Barbara Domes** mit einer kleinen Grillfeier im Bauhof der Marktgemeinde. Bei einem regen Austausch konnte festgestellt werden, dass bei der heurigen Aktion weniger Müll angefallen war als in den letzten Jahren. Es waren



sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einig, dass die Flurreinigungsaktion nächstes Jahr wieder stattfinden soll, um ein Zeichen für die Umwelt und ein gemeinsames Miteinander zu setzen.

Text und Foto: B. Domes



	VERMESSUNGSKANZLEI Kraschl & Schmuck ZT GmbH		Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung
	Ehrenbichlweg 31 9061 Klagenfurt/Wölfnitz	www.ks-vermessung.at office@ks-vermessung.at	

■ Leitprojekt Zukunftsquartier „Reichersdorf Nord“

In einer Zeit, in der Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung immer mehr an Bedeutung gewinnen, setzt die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten neue Maßstäbe in ihrer räumlichen Ortsentwicklung. Mit dem Leitprojekt „Zukunftsquartier Reichersdorf Nord“ sollen ökologische, ökonomische und soziale Aspekte integriert und eine zukunftsweisende Quartierssiedlung entwickelt werden.

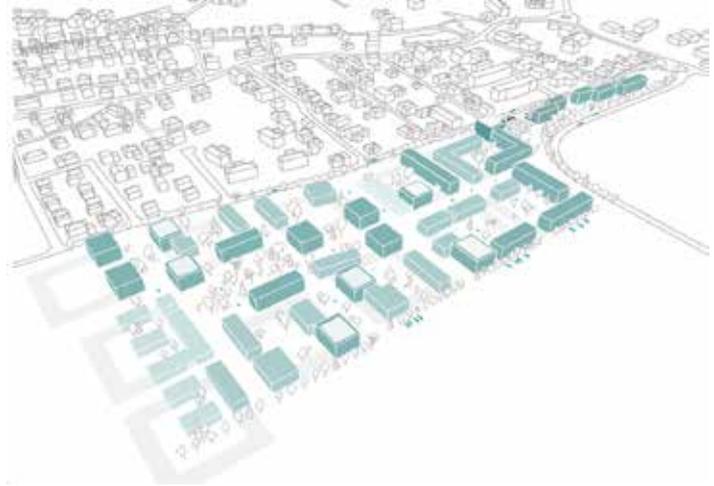
Ein ganzheitlicher Ansatz

Der definierte Planungsraum, welcher sich auf ca. 8 Hektar im nördlichen Bereich des Jamnigweges erstreckt, soll den Lebensbedürfnissen der zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner des Planungsareals und der Ebenthaler Bevölkerung entsprechen. Ziel ist es, ein Lebensumfeld zu schaffen, das nachhaltig ist und gleichzeitig den Ansprüchen der modernen Gesellschaft gerecht wird. Durch eine ganzheitliche Betrachtung unter Einbeziehung der spezifischen Voraussetzungen und Bedürfnissen der Marktgemeinde konnte ein Leitprojekt erarbeitet werden, dass für eine geordnete und qualitätsvolle Entwicklung sorgen soll. Dabei zeigte sich deutlich, dass eine qualitätsvolle Entwicklung Zeit braucht.

Planungshandbuch

Im Zuge eines mehrjährigen Planungs- und Entwicklungsprozesses in Kooperation mit dem Büro Murero Bresciano Architektur ZT GmbH, dem Verkehrsplanungsbüro Triagonal GmbH und der Marktgemeinde wurde ein Planungshandbuch erarbeitet, welches für die zukünftige Weichenstellung im Hinblick auf die durchzuführende Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung und den zu beantragenden Baubewilligungen maßgebend sein wird.

Natürlich geschieht ein solches Projekt nicht von heute auf morgen. Auch dies wurde im Planungshandbuch festgelegt. So soll die Entwicklung der geplanten vier Quartiere ausgehend vom Kreisverkehr der St. Jakober Straße im Westen hin Richtung Osten erfolgen. Dabei ist festzuhalten, dass ein Quartier



erst gewidmet und anschließend bebaut werden kann, wenn 80% des vorangegangenen Quartiers baulich fertiggestellt wurden.

Das erarbeitete Planungshandbuch soll durch den Gemeinderat in seiner Sitzung vom 03. Juli 2024 beschlossen werden und ist danach für jedermann über die Homepage der Marktgemeinde Ebenthal downloadbar und im Marktgemeindeamt während den Parteizeiten öffentlich einsichtig (www.ebenthal-kaernten.gv.at).

Mit diesem ambitionierten Projekt zeigt die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten, wie zukunftsweisende Quartiersplanung aussehen kann. Durch die enge Zusammenarbeit von Planern, Gemeinde, Fachstellen des Landes und Bürgern kann ein Quartier entstehen, das die Bedürfnisse der heutigen und zukünftigen Generationen in Einklang bringt sowie über den Planungsraum hinausdenkt und auch die Einbeziehung der beiden Ortskernen von Ebenthal berücksichtigt.

Eine Gemeinde ist ein Sammelsurium von Quartieren/Ortschaften – Nur durch eine ganzheitliche Betrachtung und definierten Planungsziele können Quartiere/Ortschaften untereinander agieren und so zu gelebter Realität werden.

Foto und Text: A. Schober-Graf

<p>DurchDACHte Lösungen!</p>  <p>Littermooserweg 22 A-9122 St. Kanzian Tel.: +43-4239-3130 Fax: +43-4239-3130-16 www.jkdach.com office@jkdach.com</p>	<p><u>Unsere Leistungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> * Dachdeckerarbeiten * Spenglerarbeiten * Kaltdächer * Flachdächer * Schwimmbeckenfolien * Sonnenkollektoren * Photovoltaikanlagen * Fassadenverkleidungen * Dachsanierungen 	<p>Ihr heimischer Bedachungs- spezialist wo Qualität, Zuverlässigkeit und Preis stimmen</p> 
--	---	---

■ Frühschoppen 2024 mit Jubiläum - 145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ebenthal

Seit dem Jahr 1879 ist die FF Ebenthal unermüdlich im gesamten Gemeindegebiet für das Wohl der Bevölkerung im Einsatz. Ein 145-jähriges Jubiläum, welches beim traditionellen Frühschoppen am Sonntag, den 2. Juni 2024 dementsprechend auch gefeiert wurde.

Die Kameradinnen und Kameraden rund um Kommandant **Christian Rebernik** und Kommandant-Stellvertreter **Marijan Kropiunik** stellten ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt auf die Beine, was zu einem bis auf den letzten Platz gefüllten Festzelt führte.

Durch einen gelungenen Bieranstich mit dem Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal i.K. und Hauptfeuerwehrmann **Christian Orasch**, dem Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter **Dietmar Hirm** und den Kommandanten **Robert Knapp** (Zell/Gurnitz) und **Valentin Oblak** (Radsberg) wurde dieser Festtag auch feierlich eröffnet.



Für Speis und Trank war wie immer selbstverständlich ausgiebig gesorgt und die Qualität und Zubereitung wurde von den Festbesuchern in den höchsten Tönen gelobt.

Beim sehr beliebten „Bierkrügel schupfen“ konnten die Festbesucher ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und auch bei dem sehr beliebten „Glückshafen“ konnten die Kameradinnen und Kameraden mit wirklich hochwertigen Preisen punkten.

Die Hüpfburg und das beliebte Kinderschminken waren natürlich auch wieder Höhepunkte für die kleineren Festgäste.

Den Ebenthaler Kameradinnen und Kameraden ist es immer ein großes Anliegen, junge und talentierte Musiker zu fördern und auch eine Bühne zu bieten, um ihr großes Talent unter Beweis stellen zu können.

Deshalb gratuliert und bedankt sich die Feuerwehr für den großartigen Auftritt bei der Musikgruppe „Südkärntner Böhmisches“ für die musikalische Umrahmung und den perfekten Auftritt.

Ein großer Dank der Feuerwehr Ebenthal ergeht natürlich auch an alle Gönner, Sponsoren und Firmen für die großartige Unterstützung.

Die Freiwillige Feuerwehr Ebenthal bedankt sich bei allen für den geschätzten Besuch und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Frühschoppen 2025.

Danke und „Gut Heil“.

Text und Foto: Kdt. Christian Rebernik

■ Neues Tanklöschfahrzeug sorgt für Sicherheit am Radsberg

Im Rahmen eines geselligen Frühschoppens der **Freiwilligen Feuerwehr Radsberg** wurde ihr neues Tanklöschfahrzeug gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Der große Frühschoppen war ein voller Erfolg und die Segnung wurde in würdevoller Weise durch die Pfarrer **Ulrich Kogler** und **Marijan Plohl**, assistiert von Diakon **Peter Strauss** und „Ministrant“ **Josef Wieser**, vorgenommen.

Sichtlich erfreut zeigten sich Kommandant **Valentin Oblak** und sein Stellvertreter **Wolfgang Macher** über die Bereitschaft von 32 Patinnen, den Ankauf des neuen Fahrzeuges zu unterstützen. Immerhin musste neben der Marktgemeinde und dem Kärntner Landesfeuerwehrverband auch die Kameradschaft einen beachtlichen Teil zu den Kosten von Fahrzeug und zusätzlichem bzw. neuem Gerät von rd. € 350.000,00 beisteuern.



32 Patinnen mit Ehrengästen bei der Fahrzeugsegnung

Unisono zollten **Bgm Christian Orasch** und Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter **Dietmar Hirm** der Feuerwehr großen Respekt und Anerkennung für ihre dauernde Einsatzbereitschaft und ihre Leistungen, die über das Maß eines gemeinschaftlichen Auftrages hinausgeht. Man wünschte der Feuerwehr möglichst wenige Einsätze mit dem Fahrzeug und immer ein unfallfreies und gesundes Ausrücken bzw. Heimkommen. Vielmehr wünschte man aber auch Übungsfleiß und Kameradschaft. – „Gut Heil!“

Text: C. Orasch, Foto: Dieter Arbeiter

■ Wolfgang Marcher: Neuer Kommandant- Stellvertreter der FF Radsberg

Einen besonderen Einstand feierte **Wolfgang Macher** beim Frühschoppen seiner Feuerwehr. Durch die Zurücklegung der Funktion von **Michael Navisotschnig** avancierte er, nach knapp gewonnener Wahl über **Fabian Bürger**, zum neuen Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Radsberg.

Feuerwehrreferent **Bgm Christian Orasch** dankte Michael Navisotschnig für dessen Leistungen und Unterstützung des Kommandanten und der Marktgemeinde. Gleichzeitig bedankte er sich ob der Fairness beider zur Wahl angetretenen Kandidaten und bedauerte, dass nur einer gewählt werden konnte. Marcher wünschte er von Herzen eine gute Hand und einen umsichtigen Führungsstil, viel Erfolg sowie beste Gesundheit in Erfüllung seines kameradschaftlichen Dienstes in der Feuerwehr zum Wohle der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr und der Bürger:innen unserer Marktgemeinde. – „Gut Heil!“

Text: C. Orasch

Holzbau Silan GmbH

- Dachstühle
- Wintergärten
- Um- und Zubauten
- Altbausanierungen
- Innenausbau
- Holzriegelbau

Betrieb und Büro: 9113 Ruden • Gewerbestraße 3
Telefon: 04234/50279 • Mobil: 0676/5043841 FAX: 04234/81332
• Mail: holzbau-silan@aon.at www.holzbau-silan.at

■ Gratulation: Sensationelle Leistung – Trotzdem „nur“ Blech

Tausende Feuerwehrleute standen am 22. Juni am Rennbahngelände in St. Veit/Glan bei den 64. Landesfeuerwehrmeisterschaften im „Großeinsatz“. Unter ihnen bewiesen auch 4 Gruppen der **Freiwilligen Feuerwehr Mieger** ihr Können und ritterten in spannenden Wettkämpfen um den Landesmeistertitel.

Nachdem sich die Gruppe 8 2023 erstmals zum Landesmeister in der Königsklasse Bronze A gekürt und erstmalig für eine Feuerwehr unserer Marktgemeinde einen Goldenen Helm errungen hat, konnte der Erfolg heuer knapp nicht wiederholt werden. Der von Kommandant **Manuel Planteu** angeführten Feuerwehr gelang mit ihrer Gruppe 8 als Cup-Sieger in einer Fabelzeit von 47,35 Sekunden eine fehlerfreie Leistung. Trotzdem reichte es „nur“ zu „Blech“.

Ob der Plätze 4 (von 20 Gruppen) in dieser Kategorie durch die Gruppe 8, 12 (von 14 Gruppen) in Bronze A durch die Gruppe 9, 11 (von 14 Gruppen) im Mannschaftsleistungsbewerb und 6 (von 14 Gruppen) durch die Gruppe 8 in Silber A zeigte sich **Bgm Christian Orasch** aber von den Leistungen insgesamt beeindruckt und überwältigt und gratulierte herzlich.



Die FF Mieger bei den Landesmeisterschaften

Information: Frühschoppen am 4. August

Der 4-fach Teilnehmer an den Landesmeisterschaften veranstaltet am **Sonntag, den 4. August** seinen traditionellen **Frühschoppen vor dem Rüsthaus in Mieger**. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit den erfolgreichen Wettkämpfern ab **10.30 Uhr bei guter Unterhaltung und köstlicher Verpflegung** aus der Feuerwehrküche zu feiern und sie anständig hochleben zu lassen.

Text: C. Orasch, Foto: Privat

Göschl Tropper

AT Rauchfangkehrermeister
Andreas Tropper

Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz
0463/32749 — office.goeschl@gmail.com
St. Peter Straße 5a — 9020 Klagenfurt

Unsere Leistungen

- Rauchfangkehren & überprüfen
- Heiztechnische Beratung
- Abgasmessungen
- Kesselreinigung

illustration
Robert Göschl

■ Großer Andrang in Gurnitz bei der Florianimesse

So viele Florianijünger wie selten waren im Rahmen der jährlichen Florianimesse in der Propstei Gurnitz angetreten, um ihren Schutzpatron im Rahmen einer besonders feierlichen Messe zu ehren.



© Günther Gasper

Die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden mit Pfarrer **Bernd Wegscheider**, Diakon **Oliver Günther** und Ministrantin **Sarah Ellersdorfer**

Die mehr als 50 Kameradinnen und Kameraden sowie die Feuerwehrjugend der FF Zell-Gurnitz boten beim feierlichen Einzug ein mehr als imposantes Bild. Feuerwehrkurator Pfarrer **Bernd Wegscheider** hob in seiner Predigt den großen Stellenwert der Freiwilligen Feuerwehren hervor. Bürgermeister und Feuerwehrkamerad **Christian Orasch** lobte mit **Philipp Robitschko** einen neuen Feuerwehrmann an. Für die musikalische Umrahmung sorgten Sängerin **Karin Prenner** und Domkapellmeister **Thomas Wasserfaller** an der Orgel. Im Anschluss der Florianimesse lud die Pfarre Gurnitz zur Agape. Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, **Günther Gasper**

NOTARIAT
 SCHÖFFMANN


Gebühren fallen beim Kauf des Eigenheims weg!

Mit dem von der Bundesregierung beschlossenen Wohnbaupaket kommt es zukünftig zu Erleichterungen beim Erwerb eines Eigenheimes.

Für Käufer entfällt unter gewissen Voraussetzungen die Grundbucheintragungsgebühr und die Gebühr für die Eintragung von Pfandrechten.

Die Begünstigungen treten jedoch nur ein, wenn das Rechtsgeschäft (z.B. Kaufvertrag) nach dem 31. März 2024 abgeschlossen wurde und die erworbene Liegenschaft zukünftig von den Erwerbern selbst bewohnt wird (dringendes Wohnbedürfnis der Eigentümer). Außerdem steht die gänzliche Gebührenbefreiung nur bis zu einer Bemessungsgrundlage von höchstens € 500.000,- zu.

Zur Bescheinigung des dringenden Wohnbedürfnisses der Erwerber sind folgende Nachweise zu erbringen:

- Bestätigung der Meldung des Hauptwohnsitzes an der erworbenen Immobilie und
- Nachweis der Aufgabe des Wohnrechts an der bisher verwendeten Wohnstätte.

Durch die Gebührenbefreiung ist eine Ersparnis von insgesamt bis zu € 11.500,- beim Erwerb einer Immobilie für die Eintragung des Eigentumsrechts und die Eintragung eines Pfandrechts möglich.

Die Gebührenbefreiungen sollen vorerst bis Juli 2026 gelten.

Notar Mag. Klaus Schöffmann und sein Team stehen Ihnen als kompetente Partner beim Kauf Ihrer Immobilie gerne zur Verfügung. Jede erste Rechtsauskunft ist bei Ihrem Notar übrigens kostenfrei.



Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
 9020 Klagenfurt am Wörthersee
 office@notariat-schoeffmann.at
 www.notariat-schoeffmann.at



■ Feuerwehren kürten ihre Bezirksmeister in Rottenstein

Bei den Leistungsbewerben der Feuerwehren der Bezirke Klagenfurt-Stadt und -Land herrschte am 8. Juni am Sportplatz in Rottenstein beste Stimmung. Nicht nur wegen der von der **Freiwilligen Feuerwehr Mieger** außerordentlich gut organisierten Veranstaltung und des schönen Wetters, sondern vor allem wegen der großartigen Leistungen der Teilnehmer:innen. Die Veranstaltung war auch dieses Mal ein Zusammentreffen von Feuerwehren, die ihr Können und ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis stellten.

Zudem war es nicht nur ein Bewerb, sondern auch eine Gelegenheit, sich unter den Feuerwehren zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Mit rund 700 Zuschauern waren die Bezirksleistungsbewerbe ein Treffen, die die Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehren der Bezirke unterstrich. Das Event stärkte somit nicht nur den Zusammenhalt und die Gemeinschaft in den Bezirken Klagenfurt-Stadt und -Land, sondern verdeutlichte auch die Bedeutung der Feuerwehren für die lokale Bevölkerung.

Neben den klassischen Bewerben in Bronze A/B und Silber A wurde auch der Mannschaftsleistungsbewerb sowie die Leistungsbewerbe der Jugend ausgetragen.

Die beiden Bezirksfeuerwehrkommandanten von Klagenfurt-Land **Ulrich Nemeč** und Klagenfurt-Stadt **Gerhard Egger** konnten die gemeinsam ausgerichteten Bezirksleistungsbewerbe mit 40 angetretenen Bewerbungsgruppen bei den Aktiven erfolgreich beenden und den neu gekürten Bezirksmeistern gratulieren. Stolz auf die Leistungen und dankbar für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehrleute zeigten sich seitens der hiesigen Gemeindepolitik u.a. **Bgm. Christian Orasch, GV Markus Ambrosch, GR Kurt Haller, GRⁱⁿ Andrea Steiner, GRⁱⁿ Sonja Kleiner** sowie Pfarrer **Marijan Plohl**, Gemeindefeuerwehrkommandant **Christian Rebernic** und etliche andere. Von politischer Seite wurde auch zugesagt, stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehren zu haben.

Dem Team um FF Mieger – Kommandant **Manuel Planteu** kann nicht nur zur perfekten Organisation gratuliert werden; die FF Mieger errang mit gleich mit 4 Mannschaften sensationell Bezirksmeistertitel in den jeweiligen Kategorien und sicherte sich damit viermal die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am 22. Juni in St. Veit.

Wie gut und eng die Leistungen waren, verdeutlichte sich im Ergebnis des Bronze A Bewerbs. Die Gruppe 9 der FF Mieger lag mit 0,26 Punkten nur einen Wimpernschlag vor dem amtierenden Landesmeister und Cup-Sieger, der Gruppe 8 der FF Mieger, und mit nur 0,47 Punkten vor der Gruppe 4 der FF Göltschach. Die Gruppe 4 der FF Radsberg lag als 4. letztlich nur 0,69 Punkte hinter dem Sieger bzw. verhinderten nur 0,22 Punkte einen Dreifachsieg von Feuerwehren unserer Marktgemeinde.

Information: Frühschoppen am 4. August

Der frischgebackene 4-fach-Bezirksmeister veranstaltet, wie bereits an anderer Stelle auch erwähnt, am **Sonntag, den 4. August** seinen traditionellen **Frühschoppen vor dem Rüsthaus in Mieger**. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit den erfolgreichen Wettkämpfern ab **10.30 Uhr bei guter Unterhaltung und köstlicher Verpflegung** aus der Feuerwehrküche zu feiern und sie anständig hochleben zu lassen.

Text: C. Orasch

■ Hochwasserkatastrophe jährt sich zum zweiten Mal - Großzügige Spende nach Katastrophenflut

Nach der verheerenden Hochwasserkatastrophe, die in der Nacht auf den 29. Juni 2022 das Gegendtal heimsuchte, gibt es eine berührende Geste der Solidarität und Großzügigkeit. Das Hochwasseropfer, **Adelheid Gärtner** aus Treffen, deren Zuhause sehr schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde, möchte ihre tiefe Dankbarkeit gegenüber der Küchenmetropole Püringer GmbH, „Der Spezialist für Küche, Bad und Wohnen“, Geschäftsführerin **Daniela Perko**, aus Ebenthal in Kärnten, zum Ausdruck bringen, die ihr über Gemeindegrenzen hinweg eine nagelneue Küche geschenkt und kostenlos eingebaut hat.



Die Küche am Tag der Katastrophe, am 29.6.2022

„Es war für mich ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht, nachdem ich fast alles verloren hatte, als mir Frau Geschäftsführerin Daniela Perko ihre selbstlose Hilfe und Unterstützung anbot. Die neue Küche ist nicht nur funktional und wunder-



Von links: Geschäftsführerin Daniela Perko, Adelheid Gärtner

schön, sondern auch ein wichtiges Symbol für die Menschlichkeit und Großzügigkeit, das in solchen schweren Zeiten überaus wichtig ist.“

Die Küchenmetropole Püringer, welche für ihre hochwertigen Küchen und ausgezeichneten Kundenservice bekannt ist, möchte nicht im Rampenlicht stehen, sondern betont, dass es eine Selbstverständlichkeit sei, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, Menschen in Not zu helfen. „Wir möchten einen Beitrag leisten, um Betroffene in einer derart schwierigen Situation zu unterstützen und ihnen einen Teil der Sorgen zu nehmen“, erklärt die GF Ing. Daniela Perko.

Zum zweiten Jahrestag des Unglücks, stoßen die stolze Küchenbesitzerin und Geschäftsführerin Daniela Perko auf die Fertigstellung der Küche an. Dieses Beispiel zeigt, dass in schweren Zeiten die Menschlichkeit und Solidarität stärker sind als jede Naturkatastrophe.

IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT



BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
HERR FILIPIC FELIX

SHM GMBH
LODENGASSE 28
9020 KLAGENFURT
Tel: 0463 22 7 44

E-Mail: shm@heizung-sanitaer.at
Web: www.shm-heizungsanitaer.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 7.30 - 17.30
SA 7.30 - 12.00



FÖRDERUNGEN BIOMASSE

- bis zu 18.000 € Bundesförderung für Pellet- & Hackgutheizungen
- bis zu 16.000 € Bundesförderung für Stückholzheizungen
- bis zu 6.000 € Landesförderung

■ Kneipp Zertifikat: Überreichung an Kindergarten Ebenthal

Am 15. Mai war es endlich so weit. Nach zwei Projektjahren wurde dem Kindergarten Ebenthal unter der Leitung von **Ines Mostetschnig** das Zertifikat für den „Kneipp Kindergarten“ überreicht. Frau **Annemarie Warl**, Vertreterin des Österreichischen Kneippbundes, übergab dieses und hatte auch für die Kinder einen kleinen „Kneippi“ mit dabei, über den sich alle sehr freuten.

Landesrätin **Beate Prettnner** überreichte im Zuge des Frühlingfestes den beiden Gruppen „Sternenzauber“ unter der Leitung von **Marina Mört** und den „Sonnenkindern“ unter der Leitung von **Melanie Jörg** das Zertifikat für die „Gesunde Kinderbetreuung“.



Zu den weiteren Ehrengästen zählten bei dieser Feierlichkeit neben Bgm **Christian Orasch** auch Vzbgm **Barbara Domes** und Geschäftsführerin **Claudia Untermoser**. Nach einer musikalischen Eröffnung durch alle Kindergartenkinder konnten diese, gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern, neben einigen Spielestationen, auch das reichhaltige Buffet, welches seitens der Eltern bereitgestellt wurde, genießen. Bei den Stationen unterstützten uns auch die Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger, Frau **Irina Komposch** von der Zahngesundheits und Herr **Hartwig Furian** mit tollen Luftballontieren. Das gesamte Team bedankt sich für diesen wunderschönen und unvergesslichen Nachmittag.

Text: *Mostetschnig*

■ Löschübung mit der Volksschule Zell/Gurnitz

Im Mai fand in der Volksschule Zell/Gurnitz eine Löschübung mit Beteiligung der Pädagoginnen statt. Die Einführung und Durchführung der Übung erfolgte durch die Firma Brandschutz Gross in Zusammenarbeit mit dem Brandschutzbeauftragten der Marktgemeinde Ebenthal, **Rene Feinig**.



Ziel der Übung war es, den Pädagoginnen im Brandfall das richtige Verhalten zu vermitteln und ihnen die Handhabung der Feuerlöcher näher zu bringen. Die Teilnehmerinnen wurden zunächst in den verschiedenen Brandklassen und den damit verbundenen Löschmitteln geschult. Anschließend übten sie den Umgang mit den Feuerlöschern an einem Übungsfeuer. Die Löschübung war ein voller Erfolg. Die Pädagoginnen zeigten großes Interesse und Engagement und konnten wichtige Erfahrungen sammeln. Die Schulleitung bedankte sich bei der Firma Brandschutz Gross und dem Brandschutzbeauftragten für die Durchführung der Übung.

Text und Foto: *Rene Feinig*

■ VS Zell/Gurnitz räumte doppelt ab und errang im Landesfinale Bronze

Eine herzliche Gratulation konnte **Bgm Christian Orasch** den Schüler:innen der Volksschule Zell/Gurnitz aussprechen und diese in besonderer Weise ehren. Sensationell gelang sowohl den Mädchen wie auch den Buben unter Direktor **Robert Sturm** und dem Betreuersteam um **Elena Holzinger** und **Markus Krainer** der Sieg beim Raiffeisen-Volksschulcup-Bezirksfinale in Grafenstein. Sie hatten sich damit für das Landesfinale in St. Veit/Glan qualifiziert, in dem sie sich besonders toll schlugen.

Die Mädchen mussten zwar - wie die Buben im Vorjahr - noch ein wenig Lehrgeld zahlen. Sie waren die kleinsten und jüngsten Teilnehmerinnen, zeigten aber ganz große Leistungen und begeisterten schon durch spielerische Qualität und einen besonderen Teamgeist. Zudem spielen einige bis jetzt noch gar nicht vereinsmäßig Fußball. – Also: Chapeau!

Mit 10 Siegen in 11 Spielen beeindruckten die Buben. Lediglich eine knappe 3:2 Niederlage in der Vorrunde - als bessere Mannschaft und mit viel Pech - kostete den Einzug ins große Finale und die Erfüllung des großen Traums, den Landessieg. Das Spiel um Platz 3 war dann aber wieder eine klare Angelegenheit. – GURNITZ FOREVER!

Herzliche Gratulation den beiden Teams und ein großer Dank den Betreuern, den Fans und den Begleitpersonen für die großartige Unterstützung.

Text: *C. Orasch*

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

■ Volksschule Gurnitz / Ljudska šola Podkrnos: Kärntner Landesmeister 2024 im Schulschach

Am 23.03.2024 fand das Landesfinale im Schulschach im Europagymnasium Klagenfurt statt, bei dem 17 Volksschulmannschaften aus allen Ecken des Landes um den begehrten Titel ritterten. Unter den Teilnehmer:innen zeichnete sich die Mannschaft der Volksschule Gurnitz / Ljudska šola Podkrnos durch ihre außergewöhnliche Leistung und ihre fesselnde Spielstrategie aus. Der Sieg bei den Landesmeisterschaften ist nicht nur ein Beweis für das schachliche Können, sondern auch für die Teamfähigkeit, den Ehrgeiz, das Engagement und die Leistungsbereitschaft der Schüler:innen. Mit brillantem Geist und strategischem Geschick holten sie die Trophäe in die Marktgemeinde Ebenthal i. K.



Dieser herausragende Erfolg ist das Ergebnis von harter Arbeit, Hingabe und dem unermüdlichen Training der Schachgruppe an der VS Gurnitz / LŠ Podkrnos. Ein besonderer Dank gebührt Frau **Elisabeth Werthmann** vom Verein Schachpädagogik in die Schulen (SPIDS), die jeden Donnerstag die Schachgruppe leitet und unseren Kindern nicht nur die Strategien des Schachspiels, sondern auch die Freude und Gelassenheit vermittelt, die dieses Spiel auszeichnet. „Die Partien waren spannend bis zur letzten Runde“, sagt Elisabeth Werthmann, Leiterin des SPIDS-Kurses in Gurnitz. Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern und Unterstützern, die die Kinder auf ihrem Weg begleiteten und ermutigten. Mit diesem großartigen Erfolg im Rücken blicken die Kinder voller Zuversicht in die Zukunft und sind gespannt auf weitere Herausforderungen, die vor ihnen liegen, wie die Bundesmeisterschaften vom 09. bis 12.06.2024 in Pöchlarn (Niederösterreich).

Text: VS Zell/Gurnitz

■ Schülerkonzert 26. April 2024: Bühne frei für den musikalischen Nachwuchs!

Auch heuer lud die Musikschule KuK – Ebenthal zu einem wunderbaren musikalischen Abend in den Kultursaal in Gurnitz.



Gestaltet wurde er von Schülerinnen und Schülern der beiden Volksschulen der Gemeinde. Solo und gemeinsam in Ensembles musizierte Groß und Klein mit Begeisterung auf der Bühne. Das Repertoire reichte von Klassik über Pop bis zu Jazz & Blues. So wurden Hits aus Filmklassikern wie Fluch der Karibik, Pocahontas und The Greatest Showman begeistert beklatscht, Countrystars wie **Johnny Cash** und auch der „King of Pop“ **Michael Jackson** durften im Repertoire nicht fehlen. Zu bluesigen Arrangements wurde gegroovt und bei „Expreso“ und „Tschianti“ von **Josh** sang und klatschte das mitgerisene Publikum.

Die Musikschule KuK – Ebenthal ist bereits seit einigen Jahren als private Musikschule in der Gemeinde tätig. Seit zwei Jahren können Kinder der Volksschule Gurnitz und der Volksschule Ebenthal direkt an der Schule Unterricht in den Fächern Klavier, Gitarre, Blockflöte oder Gesang besuchen.

Für die kleinen und großen Künstler war ihr Auftritt ein besonderes Erlebnis und schon heute freuen sich die begeistertesten Musikerinnen und Musiker auf das Konzert im nächsten Jahr!

Kontakt & weitere Infos:

Musikschule KuK – Ebenthal, Verein KuK – zur Förderung von Kunst, Unterhaltung und Kultur

Sonja Stolz, www.musikschule-ebenthal.at

Telefon: 0677-61054694

Foto und Text: Sonja Stolz

DANKÜCHEN DIE NR.1 IN ÖSTERREICH
**KLAGENFURT - VÖLKERMARKT
EXKLUSIV**

Plan+Design Pirker GmbH
Völkermarkterstraße 236 - 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 31 00 75
Neben Burger King

WVH Küchen GmbH
IGP Süd 25 - 9100 Völkermarkt
Tel.: 04232 / 37 424

www.danklagenfurt.at

■ Halbzeit von 2024

Wir können bereits auf ein aktives halbes Jahr zurückblicken. Beim Landesentscheid „Agrar - und Genussolympiade“ (AUGO) sowie beim Landesentscheid „Reden“ und 4er-Cup gaben wir unser Bestes. Bei der AUGO wurden wir sogar für den Bundesentscheid nominiert. Bei der Nacht der Landjugend Kärnten waren wir auch dabei und erreichten beim „Goldenen Löwen“ den achten Platz. Das heißt, dass wir unter den zehn aktivsten Ortsgruppen von ganz Kärnten vertreten sind. Zu Pfingsten wurden wir von der Landjugend Meiselding zu ihrem Pfingstfest eingeladen und wir eröffneten dort den Tanzboden mit unserem Auftanz. Auch beim Empfang des Bischofs in der Pfarrkirche Ebenthal waren wir vertreten. Ein besonderes Highlight war für uns der Bezirksentscheid im Handmähen, den wir heuer austragen durften. Am Radsberg luden wir Teilnehmer aus den Bezirken Klagenfurt und St. Veit ihre Geschicklichkeit beim Handmähen unter Beweis zu stellen. In verschiedenen Kategorien nahmen über 50 Teilnehmer teil. Auch einige Zuschauer und Fans nahmen teil. Anschließend fand die Siegerehrung statt und wir ließen den Tag noch gemeinsam ausklingen.

Auf unser Erntedankfest am 30.08 und 01.09.2024 freuen wir uns auch schon sehr und wir stecken schon mitten in den Vorbereitungen. Wir möchten Sie recht herzlichst einladen, dabei zu sein und mit uns zu feiern.

Text und Foto: Leonie Tauschitz



■ Literatur traf auf Musik

Bgm Christian Orasch lud am 22. Juni zu einem literarisch, musikalisch und bildnerischen Kulturgenuss in den Kultursaal Ebenthal. Die Veranstaltung „Literatur trifft auf Musik“ mit **Siegfried W. Petritz** (Texte), **Sibylle Fischer** und **Juliana Ukrainets** (Violine und Klavier) sowie **Karl-Heinz Grafenauer** (Ausstellung) bot ein besonderes Highlight für Kulturbesessene in Ebenthal.

Der renommierte Autor Petritz hat mit seinen Texten den Abend literarisch bereichert. Mit tiefgründigen und bewegenden Werken nahm er das Publikum mit auf eine Reise durch seine Gedankenwelt und spann so gekonnt den Bogen zu Musik und bildender Kunst. Zudem begeisterte er auch als Sänger.

Musikalisch wurde die Veranstaltung von zwei herausragenden Künstlerinnen begleitet. Fischer, eine Virtuosa an der Violine, und Ukrainets, eine Meisterin am Klavier, sorgten mit ihren Darbietungen für eine unvergessliche Atmosphäre. Die perfekte Harmonie zwischen Text und Musik machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis.

■ Willkommen beim Gurnitzer Markt

Wir Mädels vom Markt dürfen auf ein erfolgreiches Markt-Halbjahr 2024 zurückblicken. Mit dem Ostermarkt am 23.03.2024 startete unser Marktjahr farbenfroh und abwechslungsreich in die neue Saison. Der Muttertags-Markt im Mai wurde durch den Gastauftritt des Chores der Volksschule Zell/Gurnitz zu einem besonderen Geschenk für alle Muttis und im Juni freuten wir uns über eine gelungene Kooperation mit den Ebenthaler Jägern.



Wir verabschieden uns nun in die Sommerpause und wünschen uns und euch allen einen wunderschönen, erholsamen Sommer. *Wir freuen uns, wenn wir uns bei einem der Gurnitzer Märkte im Herbst 2024 wiedersehen.*

Hier unsere Termine:

Sa, 21.09.2024, 14-18 Uhr Herbst-Markt

Sa, 19.10.2024, 14-18 Uhr Oktoberfest-Markt

Sa, 30.11.2024, 14-18 Uhr Advent-Markt

Unsere Standler und wir Mädels vom Markt freuen uns auf ein Wiedersehen!

Text: Isabella Felfernig, Foto: Ernst Kitzer



Tolle Kunst / tolle Künstler in und aus Ebenthal

Kunst in Bildern lieferte der „Newcomer“ Grafenauer, dessen neuere Werke den kulturellen Abend visuell bereicherten und den Besuchern einen weiteren Zugang zur Kunst ermöglichten.

Ein Dank gilt den Künstlern für einen wundervollen Abend - gleichzeitig freuen wir uns auf weitere Highlights und köstliche Unterhaltung.

Text und Foto: C. Orasch, Foto: privat

■ Verein Ebenthaler Action

Erfolgreich geht das erste Halbjahr für uns, den Verein Ebenthaler Action, zu Ende.

Angefangen mit unserer Osterveranstaltung „Ebenthal sucht den Osterhasen“, bei der die Kinder gemeinsam mit dem Osterhasen einige Herausforderungen und Spiele meistern mussten, um anschließend das Osternest mit den Geschenken zu finden.

Im Mai fand unser jährliches „Riesen-Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“ Turnier mit acht Mannschaften statt. Dank des schönen und heißen Wetters konnte auch heuer wieder das Rausschmeißen mit Wasserpistolen erfolgen. Wir gratulieren dem ersten Platz zur gewonnenen Grillfeier.

Zum Vierten Mal veranstalteten wir heuer unsere Kinderolympiade, bei der die Kinder nicht nur sportliches Können, sondern auch Geschick und Genauigkeit spielend unter Beweis stellen mussten. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Auch der Kids-Club geht in die wohlverdiente Sommerpause und startet wieder ab 22. September.

Ab dann findet monatlich ein gemeinsamer Nachmittag statt, an dem zusammengespielt, geturnt, gebastelt und der ein oder andere Ausflug unternommen wird.

Jedes Kind ist gerne gesehen, Anmeldungen jederzeit möglich.

Besucht unsere Homepage [www.ebenthaler-action.at], um mehr über unseren Verein und zukünftige Veranstaltungen zu erfahren. Die nächsten Highlights sind unser Sommer Kino in Gurnitz am 3. August um 20:45 Uhr und unser Baby- und Kinderflohmarkt am 21. September. Wir freuen uns darauf, euch dort begrüßen zu dürfen!

Wir möchten uns noch herzlich bei allen Besuchern und Unterstützern unserer letzten Veranstaltungen bedanken. Mit eurer Teilnahme habt ihr maßgeblich zum Erfolg dieser Events beigetragen.

Ein besonderer Dank gilt der Marktgemeinde und **Bgm Christian Orasch** für die wertvolle Unterstützung, ohne die diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären.

Foto und Text: Hartwig Furian



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

FRANZ MOSER GmbH
der Hackschnitzler
nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598
pellets@derhackschnitzler.at
8820 Neumarkt
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!

■ Der Theaterwagen Porcia macht wieder Station in Ebenthal

Wie schon in den letzten Jahren, gastiert auch heuer wieder der Theaterwagen des „Ensembles Porcia“ in Ebenthal. Diesmal am **Dienstag, den 13. August ab 17.30 Uhr.**

Der Theaterwagen Porcia kommt mit gleich zwei Stücken und leibhaftigen Theatermomenten im Gepäck. Um 17.30 Uhr werden die Kinder-Komödie „Arlecchino und Colombina“ und um 19.00 Uhr die Komödie „Die Wirtin“ am Michael-Rebering-Platz 1 vor der FF Ebenthal aufgeführt. Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine freiwillige Spende für karitative Zwecke gebeten. (Um **Voranmeldung im Bürgerservicebüro** unter 0463 / 31 3 15 -20 wird ersucht.)

Mehr Infos gibt es auch unter www.ensemble-porcias.at.

THEATERWAGEN PORCIA
ENSEMBLE PORCIA
EUROPAS KOMÖDIEN ERLEBEN

KÄRNTNER STRASSENTHEATER
LEIBHAFTIGE THEATERMOMENTE ERLEBEN

Mirandolina

THEATERWAGEN KINDERKOMÖDIE
ARLECCHINO UND COLOMBINA
ANGELICA LADURNER & ENSEMBLE
17.30 UHR

THEATERWAGEN KOMÖDIE
DIE WIRTIN
PETER TURRINI, FREI NACH GOLDONI
19.00 UHR

WANN: 13.08.2024
WO: EBENTHAL, PLATZ VOR DEM MEHRZWECKHAUS
MICHAEL-REBERING-PLATZ, 9065 EBENTHAL IN KÄRNTEN

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE FÜR KARITATIVE ZWECKE ERBETEN

ALLE AKTUELLEN INFOS FINDEN SIE UNTER: WWW.ENSEMBLE-PORCIA.AT

SPARKASSE • STRABAG • LAND KÄRNTEN • LAND KÄRNTEN

Liebe Ebenthaler,

im Juni 2023 habe ich den Schritt in die Selbständigkeit gewagt.

Ich biete:

- Reparaturen von Jalousien und Rollläden
- Sonnenschutz/Insektenschutz sowie Beschattung
- Kleine Malerarbeiten
- Handwerkservice im und rund ums Haus

Gerne würde ich mich über Anfragen und Aufträge freuen.

Sie erreichen mich unter:

Tel.: +43664 187 06 82

E-Mail.: renethaller1@gmail.com

René Thaller
Hausbesorger

Haus- und Handwerkservice
Sonnenschutz
Reparaturen aller Arten
Malerarbeiten



■ Wer rastet der rostet ... das lassen unsere Pensionisten in Gurnitz nicht zu

Unsere Gurnitzer Pensionistengruppe erfreut sich über einen riesigen Zuwachs. Die Ortsgruppe besteht bereits aus 310 Mitgliedern. Wie uns die beiden Obmänner **Franz Hörnler** und **Johann Schneeweiß** berichten, fand vor kurzem die Mutter- und Vatertagsfeier im vollgefüllten Saal in Kulturhaus Gurnitz statt. Der vor über einem Jahr gegründete Pensionistenchor ist der ganze Stolz unserer Gruppe. Der Gesang umrahmt unsere Mutter- und Vatertagsfeiern sowie unsere Weihnachtsfeier. Ebenso erfreuen unsere Sänger die Bewohner im Haus Harbach - Diakonie de La Tour mit einem jährlichen Weihnachtsauftritt. Die Welt ist zu schön, um nur zu Hause zu bleiben. Das ist das Motto unserer beiden Obmänner, daher sind die Pensionisten auch wieder dieses Jahr sehr reiselustig. Im Juni geht es vier Tage nach Portorož, im Juli geht es für zwei Tage nach Mörbisch zu den Seefestspielen, im August geht es drei Tage auf den Gardasse. Ebenso ist im August ein Tagesaufflug auf die Hochrindl geplant und im September geht es vier Tage nach Caorle.

Ein großes Dankeschön gilt unseren fleißigen MitarbeiterInnen, denn ohne euch wäre so vieles nicht möglich.

Bild und Text von *Johann Schneeweiß*



■ Seniorentage wieder ein voller Erfolg

Die seit Jahren beliebten Seniorentage wurden auch 2024 wieder sehr gut angenommen. Mit weit über 1.000 Anmeldungen konnte abermals eine Rekordanmeldezahl vernommen werden. **Bgm Christian Orasch** fühlt sich mit seinem Team durch die äußerst hohe Teilnehmerzahl und die positiven Rückmeldungen der Bürger:innen ob des Termins im Frühjahr, die Umstellung auf Wahlfreiheit der Lokalität und Einführung eines Bon-Systems bestätigt. Der Bürgermeister sprach auch immer im Namen der gesamten Gemeindevertretung und über alle Parteigrenzen hinweg.

Ein herzlicher Dank gilt den Teilnehmer:innen für ihren Besuch und die zahlreichen Anregungen in den geführten Gesprächen. Unseren Partnerbetrieben, dem **Gasthaus Felsberger**, dem **Landgasthaus Felfernig**, dem **Catering Schneeweiß**, dem **Petekhof / Familie Privasnig**, dem **Gasthaus Potok / Familie Uschounig**, dem **Gasthaus Suanjak / Familie Pistotnig**, der **Buschschenke Mörzl** und dem **Mostheurigen Raunjak**, ohne die die Seniorentage nicht möglich wären, gilt ein besonderer Dank sowie ein Lob für die ausgezeichnete Verköstigung. Die Vorbereitungen für die Seniorentage 2025 – wieder im Mai / Juni - laufen - die Marktgemeinde als Gastgeberin freut sich bereits, Sie 2025 wieder begrüßen zu dürfen und bewirten zu lassen.

Text: *C. Orasch*

■ Ortsgruppe Mieger, JHV mit Jubilars Ehrung und Neuwahl

Im vollbesetzten Kultursaal der Volksschule Mieger wurde die Verantwortung der OG an eine jüngere Generation übertragen. Ein besonderer Dank galt dem ausgeschiedenen Obmann **Walter Pistotnig**. Er wurde zum Ehrenobmann in der OG ernannt. **Bgm Christian Orasch**, **PVÖ BO Hans Steiner** und der neugewählte Obmann **Kurt Haller**, rechts im Bild, gratulierten und bedankten sich bei **Walter Pistotnig** und bei den anwesenden Jubilaren für die Treue zum Pensionistenverein. In seiner Antrittsrede stand für den neuen OG Vorsitzenden die Gemeinsamkeit, das Füreinander und ein Mitgliederzuwachs im Verein im Vordergrund. Ganz besonders bedankte sich der Obmann und sein Stellvertreter **GV Markus Ambrosch** bei seinem neugewählten Vorstand und allen Mitarbeitern in der Ortsgruppe Mieger. Den Höhepunkt der JHV bildeten zweifellos die Ehrungen langjähriger Mitglieder: **35 Jahre:** Anna Krasnik, **25 Jahre:** Josefine Matschek, Ingrid Ronach, **20 Jahre:** Katharina Wölbitsch, Karin Bernhauser, Maria Pistotnig, Reinhold Setz, Herbert Kordasch, **15 Jahre:** Regina u. Leopold Raunjak, Magdalena Raunjak, Maria Setz und **Walter Pistotnig**. Abschließend nochmals die besten Glückwünsche an Frau **Katharina Wölbitsch** zum 90. Lebensjahr. Liebe Katharina, alles Gute, Gesundheit und noch viele Jahre im Kreise der PVÖ-Familie.

Text/Foto: *M. Ambrosch*



■ Die PVÖ Gruppe Ebenthal berichtet

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung gab es einige Aktivitäten seitens des PV OG Ebenthal. Anbei ein kleiner Rückblick:

Im April fand ein Clubtag mit einem sehr interessanten Fotovortrag unseres Stv. Obmannes **Reinhard Wagner** statt. Der Ausflug nach Triest war trotz der widrigen Wetterverhältnisse sehr lustig und gelungen.



Ausflug nach Triest

Bei der Muttertagsfeier im Mai war der Kultursaal Ebenthal zum Bersten voll. Das reichliche Bauernbuffet, welches von Frau **Irmgard Orasch** sehr schmackhaft gerichtet wurde, fand großen Anklang und sorgte für große Begeisterung bei den anwesenden Mitgliedern. Die musikalische Umrahmung bescherte den Müttern eine würdevolle Feier. Der Mutter- und Vatertagsausflug, welcher auch im Mai stattfand, führte uns

heuer an den Ossiachersee zu einer Schifffahrt mit anschließendem Essen im Gasthaus Pfeffermühle in St. Urban, wo es auch eine musikalische Unterhaltung gab und den 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern so ein schöner Ausflug beschert wurde. Die Walkingrunde der PV OG Ebenthal nahm an der „Flurreinigungsaktion“ der Marktgemeinde Ebenthal i. K. teil. Bei der wöchentlichen Runde durch verschiedenste Teile unserer Gemeinde wurde einiges an Müll und Unrat gesammelt. Beim Clubnachmittag im Juni informierte uns **Uwe Rascher** über „stille Entzündungen im Körper“ und stellte Produkte zur Verbesserung der Gesundheit vor. Die PV OG Ebenthal unter Obmann **Josef Dobernigg** und sein Team versuchen stets durch viele Aktivitäten und Veranstaltungen für die über 260 Mitglieder ein Treffpunkt für Gespräche, Information und Geselligkeit zu sein.

Obmann, Josef Dobernigg



© Wagner (2)



Ihre Kosmetikpraxis in Ebenthal

*Das Konzept schöner Haut durch
Hightech-Kosmetik*

Aquabrasion– Aqua Facial	€ 145,00
Jet-Sauerstoff-Druckimpuls	€ 145,00
Mesotherapie mit EMS und RF	€ 145,00
Radiofrequenzlifting	€ 125,00
Facial-Ultraschall	€ 130,00
Mikrodermabrasion	€ 130,00
Lymphdrainage für Gesicht oder Körper	€ 40,00

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0660 1666505



Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Kosmetikpraxis Ebenthal
Inh. Dipl. Kosm. Elisabeth Otti, MA
animea KG
Spöckgasse 2, 9065 Ebenthal i. K.
info@kosmetik-praxis.at
www.kosmetik-praxis.at

Stufenhochwertige Biogelack

Abendgymnasium Klagenfurt

AHS-MATURA KOSTENLOS
INDIVIDUELLE ANRECHNUNG
FLEXIBLE MODULWAHL
ERWACHSENENGERECHT

**Beratungen und Anmeldungen
sind ab sofort möglich!**

- Fernstudium (2 Abende pro Woche)
- Präsenzstudium (4 Abende)
- Externistenprüfungen
- Berufsreifeprüfung



**Semesterbeginn
9. September 2024**

Ferdinand-Jergitsch-Straße 21
9020 Klagenfurt am Wörthersee
0463/56 925 (MO – FR von 17 bis 19 Uhr)
bg-klu-berufst@bildung-ktn.gv.at
www.abendgym-klagenfurt.at



Social Media:
@abendgymnasiumklagenfurt

■ 40 Jahre seit Flugzeugunglück in Goritschach

Am 27. Juni 1984 ereignete sich in unserer Marktgemeinde ein dramatisches Flugunglück. Es war das schwerste Luftfahrtunglück im Österreichischen Bundesheer, das sich heuer zum 40. Mal jährt. Beim Absturz einer Pilatus PC-6 „Turbo Porter“ kamen der Pilot und sechs junge Soldaten des Jägerbataillons 25 ums Leben. Beim Bergungsversuch rutschte ein Ebenthaler Feuerwehrmann, der seinen Bruder unter den Toten vermutete, aus und stürzte ebenfalls in den Tod. Die Untersuchungen zur Unfallursache dauerten mehrere Monate. Am wahrscheinlichsten gilt, dass die unangenehme Thermik beim Felsen vermutlich zum Absturz geführt haben dürfte; der Pilot hatte keine Chance. Das Flugzeug zerschellte mit sechs jungen Soldaten an Bord oberhalb von Goritschach nahe Rottenstein. Das tragische Ereignis wurde von dem weiteren Unglück begleitet, dass der Feuerwehrmann Herbert Puschmann bei den Bergungsversuchen nahe der Unfallstelle ebenfalls tödlich verunglückte. Die am Absturzort errichtete Gedenkstätte wurde 2014 - aus Gründen der Erreichbarkeit und Sicherheit - in die Khevenhüller-Kaserne nach Lendorf verlegt. Nachdem zunächst alljährlich am 28. Juni dem Unglück gedacht wurde, wird dies heuer zu einem etwas späteren Zeitpunkt erfolgen und wieder vom Österreichischen Bundesheer organisiert werden.

Text: C. Orasch, Foto: Gedenkstätte(n) / Unfall



■ Ebenthalerin rockt die Weltrangliste

Aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen in den letzten Monaten schob sich **Agnes Jan** in der PPP-Weltrangliste bereits unter die Top 12. Auch bei den German Open in Nordhorn konnte Agnes wieder aufsteigen und bezwang sogar die Nummer 6 der Welt, **Nadine Klein** (Ger) klar mit 3:0.

Die nächsten „Haltestellen“ für Agnes - Rom, Schottland, Schweiz, Laško (SLO), Metz (F) – werden zeigen, ob sie sich in der Weltspitze behaupten kann.

Text: TTC Gurnitz



■ Tischtennis: Kärntner Meister 2023/24

In einem fesselnden Entscheidungsspiel gegen den SC Völkendorf bezwang die Mannschaft des TTC Gurnitz den Meister der 3. Klasse West. In einem fast vierstündigen Finale in St. Veit, das von zahlreichen Fans aus Ebenthal besucht wurde, gewann der TTC 5:3 und holte sich erstmals einen Kärntner Meistertitel.

Florian Jan, Tobias Unterweger und **Raphael Unterweger** waren an diesem denkwürdigen Abend einfach nicht zu bezwingen. Wir gratulieren dem jungen Team.

Komplettiert wurde die Mannschaft der 3. Klasse Ost durch **Dietmar Jan** und **Johann Mutzl**, die die gesamte Meisterschaft ungeschlagen absolvierten.

Text: TTC Gurnitz



© KITV

■ Lena Maier: Staatsmeisterin U21 im Tischtennisdoppel

Im Juni war Kufstein Mittelpunkt der österreichischen Tischtenniswelt. In der Kufstein-Arena wurden die österreichischen Tischtennismeisterschaften ausgetragen. Die erst 18-jährige **Lena Maier** aus Zell zeigte im Damendoppel stark auf.

Die in der Landesliga für die BSG-Landesregierung spielende Maier setzte sich mit Ihrer Partnerin Michelle Kases aus Oberösterreich klar im Finale mit drei Sätzen (11:9, 13:11, 11:7) gegen ihre Konkurrentinnen durch und wurden zum ersten Mal Staatsmeisterin im Tischtennisdoppel in der Damenklasse U21. Im Mix Doppel errichtete Lena mit Ihrem Partner Stephan Wyss aus Wien einen starken dritten Platz.

Wir gratulieren Lena Maier herzlich zu Ihren Erfolgen.

Text: S. Maier, Foto: ÖTTV





Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

**Mit
Gewinnspiel**
Alle Infos online auf
kaerntner-linien.at

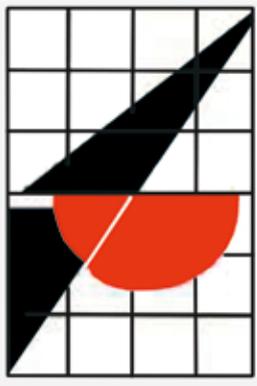
Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre

www.kaerntner-linien.at

HRIBERNIG JOHANN FLIESENVERLEGUNG



Gewerbezone
Josef-Stefan-Straße 1
9065 Ebenthal

Telefon:
0463/740 438

Mobil:
0664/322 54 02

Planung – Beratung
und Ausführung

Alle Verkleidungen mit
echten keramischen Fliesen.
Platten – Mosaik – Baukeramik

■ Grandiose Aufholjagd der ER ASKÖ Gurnitz KBW 1 wird mit dem Aufstieg zur Bundesmeisterschaft belohnt

Am 9. Juni fanden die ASKÖ-Landesmeisterschaften der Gruppe A auf der Stocksportanlage Klagenfurt statt.

Nach schlechtem Start gelangen danach einige Siege, jedoch war die ER ASKÖ Gurnitz KBW vier Runden vor Schluss noch immer auf Platz fünf.

In den vier letzten Spielen gelang die sensationelle Wende und mit dem letzten Schuss schaffte man mit dem 2. Platz den Aufstieg zur Bundesmeisterschaft.



Gratulation an die Aufstiegs Mannschaft:

Reinhard Felsberger jun., Patrick Felsberger, Moritz Kampl, Johann Mutzl

Foto und Text: ER ASKÖ Gurnitz KBW

■ TTC Gurnitz – Nachwuchs – Kärntner Meister

Tobias Unterweger konnte sich überlegen den Kärntner Meistertitel bei den U 11 holen. Diesen Titel konnte sich Tobias ohne Niederlage sichern. Sein Bruder **Raphael Unterweger** wurde Vize – Landesmeister im U 13 Bewerb. Nur eine knappe 2:3 Niederlage verhinderte den Landesmeistertitel. Auch in der U 13 Mannschaftsmeisterschaft holten Tobias und Raphael den Kärntner Meistertitel nach Gurnitz. Die in Gurnitz stattgefundenen U13-Meisterschaften brachten spannende Spiele. Der TTC Gurnitz konnte in dieser Klasse alle anderen Mannschaften besiegen und wurde überlegen Kärntner Meister.

Im U15 Bewerb in Bleiburg holte sich der TTC den Vize – Meistertitel in der Klasse Ost.

Ein Dank gilt Bgm **Christian Orasch** für die gespendeten Pokale und für die tatkräftige Unterstützung bei den Spielen, welche im Turnsaal der Volksschule Gurnitz ausgetragen werden konnten.

Text: TTC Gurnitz



© Kitzner Ernst

■ Tischtennis: Training zeigt die Wirkung

Nächste Sensation des TTC Gurnitz: **Robert Nekam**, **Gerhard Hafner** und der in Topform spielende **Peter Koch** schafften den Aufstieg in die Unterliga. Somit spielt der TTC in der nächsten Saison bereits mit zwei Mannschaften in der Kärntner Unterliga. Gratulation an das Team!



Auch die dritte Mannschaft schaffte überraschend den Aufstieg in die 1. Klasse. Überraschend trat hierbei der erst 13-jährige **Raphael Unterweger** hervor, der auch die Einzelwertung der 2. Klasse gewann.



© Unterweger (2)

Die Mannschaft: **Helmut Nagele**, **Raphael Unterweger**, **Gerhard Gratzer**, **Benjamin Ebner**, **Reinhard Felsberger** und Erfolgstrainer **Arnold Barounig**.

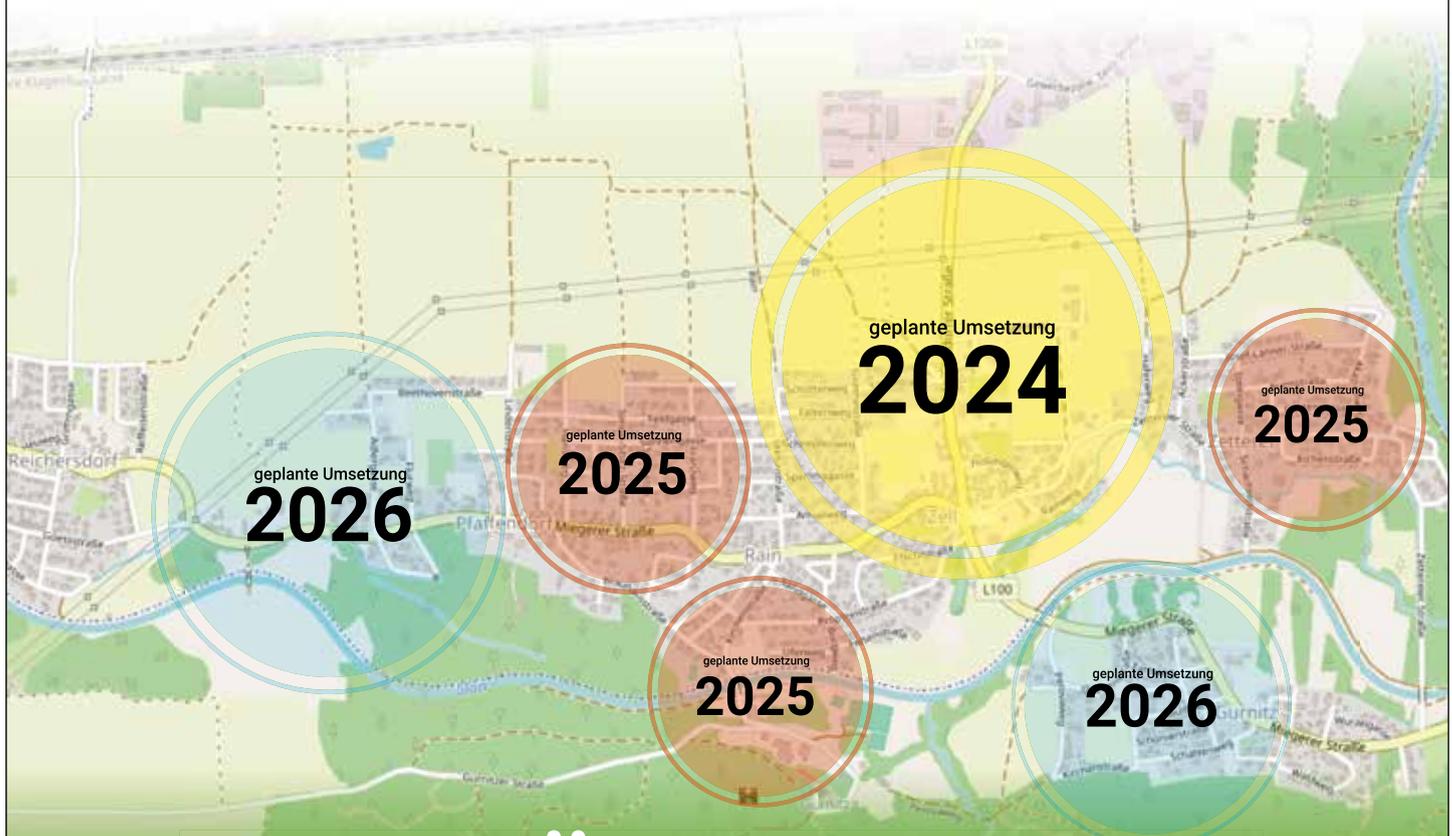
Text: TTC Gurnitz



GRUPPE
Regionalwärme

Wärme im Dialog mit Mensch und Natur

**BAUSTART
2024**



FERNWÄRME AUSBAU INKL. GLASFASER-BREITBAND-INTERNET **EBENTHAL**

JETZT UMSTEIGEN UND FÖRDERUNG SICHER!

6 gute Gründe für Regionalwärme

- ☑ nachhaltig
- ☑ krisensicher
- ☑ kostengünstig
- ☑ regional
- ☑ Co2-neutral
- ☑ Rohstoff aus heimischen Wäldern

Bei Fragen bzgl. Fernwärmeanschluss stehe ich ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. +43 (0)660 81 23 543
vertrieb@regionalwaerme.at

www.regionalwaerme.at



JETZT NEU!

**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**

www.kärntenportal.at

■ Aus unserem Standesamt...

Geheiratet haben im...

- April** Ahmed Mohamed El Sayed **Fathalla** und Hadir Mohamed Salaheldin Abdelmoaty **Hawash**
Martin **Gustav** und Silvia **Granig**
- Mai** Raimund und Sabine Maria Luise **Binter**
Florian und Beatrix Veronika **Laerbusch**
Andreas Hans und Caroline Nadine **Prosen**
Manfred Robert **Pagitz** und Gertrud **Höffernig**
- Juni** Daniel Josef **Albert** und Raffaella **Pleschiutchnig**
Otto und Kerstin **Veratschnig**
Ivan und Tea **Mršić**
Georg Johann und Claudia Maria **Matheuschitz**

Gestorben sind im...

- März** Brunhilde **Loritsch** (1951), Ebenthal
Herbert Alois **Svete** (1938), Schwarz
Rupert **Wrulich** (1932), Kreuth
- April** Ingrid **Koch** (1941), Schwarz
Dietmar Theodor **Wedam** (1949), Reichersdorf
Friederike **Wieser** (1930), Schwarz
- Mai** Bettina **Krois** (1971), Obitschach
Ursula **Znidar** (1939), Schwarz
Karl **Kropfitsch** (1962), Rain
Helmut **Jan** (1955), Rain
Alexander Wilhelm Rudolf **Kraßnitzer** (1966), Rain
Dorothea **Mostetschnig** (1937), Schwarz

■ Lyrisches Ebenthal

Literaturprogramm mit Texten von Florian Jan

NEBELLAND

Es wuchert trist im neblig Land
Verblüht auch schönste Rose bald
Es zieht sich auf ein* Felsenwand
In dickem Dunste steht sie kalt.

Die Bäumlein auch schon kahl vergehen
Bringt fällend Tod der nächste Schnee
Erstickt die Felder eisig Beben
Zwingt zu Boden auch den letzten Klee.

Mir ist in dieser leidig Sommerzeit
Das Herz von Liebe ach so weit
Doch birgt auch Kälte Trauerspiel
Als bald mein Herzlein ruhet still.

Zurück bleibt sanfter Rosenduft
Ein hoffnungsvoller Hauch
Verspricht er mir ein Wiedersehen
In altbewehrtem Brauch.

~ Florian Jan

Kommentar von Florian Jan:

Langsam spürt man den Sommer. Sowohl an der Hitze, an den Stürmen, als auch an der geschäftigen Welt vor unseren Fenstern. Das Gedicht „Nebelland“ hilft manchen vielleicht sich – zumindest im Geist – ein wenig abzukühlen, und gibt Winterliebhabern womöglich schon eine erste Vorfreude auf noch weit Entferntes. Der Text „N a c h r u f“ beschreibt die Sehnsucht nach einer Sonnenuntergangsszene, wie wir sie auf den Oberrainer Feldern oft beobachten dürfen, zudem es auch auf selben geschrieben worden ist.

Beide Gedichte entspringen abgewandelter Form meinem ersten Band „Im Labsal der Vollendung“, der jetzt zusammen mit den „Vier Jahreszeiten“ auch bei ADEG Tscharré erhältlich ist. Ein Buchständer findet sich für Interessierte bei den Zeitschriften an der Kasse!

NACHRUF

Die Wolken, die am Horizont die Sonn begleiten zum Schlaf; Sie schweben mit der Leichtigkeit Deiner Stimme.

Wenn Farbspektakel trifft auf Deinen Blick
Und Sonnenstrahlen greifen fest nach Dir
Am Felde längst schon herrscht der herbstlich Keim
Ein morscher Dunst liegt zärtlich in der Bö.

Es trifft mich zierlich tiefes Blau
Es schwebt den Wolken gleich dein braunes Haar
Nicht gleichen kann Dir herrlich Szene
Obwohl Dich die Natur gebar.

Übertrifft nur Deine Aura
Den hellsten Sonnenstrahl
Ist Deiner Haare Bräune
Im Feld kein einz'ges Mal
Rauscht Fluss dort leis vorüber
Und birgt doch nicht Dein sanftes Blau.

Wie frevelhaft, wie töricht – die Natur;
Sucht Dir zu gleichen mit aller Kraft
Doch scheitert's vorn und hint!

Was Deinem Glanze wolle gleichen
Vollkommener müsste sein
Als größte Schönheit dieser Erde –
Doch diese hegst nur Du.

~ Florian Jan



Baderegeln beachten

Sommer, Sonne, Badevergnügen - die Kärntner Seen locken wieder tausende Erholungssuchende in die Bäder. Aber Vorsicht - durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln gibt es jedes Jahr rund 80 Badetote in Österreich.

Für ein ungetrübtes Badevergnügen nachstehend die wichtigsten Sicherheitstipps, die Baderegeln der Österreichischen Wasserrettung:

- Mache dich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut!
- Kühle dich ab, ehe du ins Wasser gehst, und verlasse das Wasser sofort, wenn du frierst!
- Als Nichtschwimmer nur bis zur Brust ins Wasser gehen!
- Nur springen, wenn das Wasser unter dir tief genug und frei ist!
- Springe nie in dir unbekannte Gewässer! Unbekannte Ufer bergen Gefahren!
- Meide sumpfige und Pflanzen durchwachsene Gewässer!
- Schifffahrtswege, Bühnen, Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen!
- Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich! Überschätze im freien Gewässer nicht Kraft und Können!
- Luftmatratze, Autoschlauch und Gummitiere können im Wasser ein gefährliches Spielzeug sein!
- Schwimmen und Baden im Meer ist mit besonderen Gefahren verbunden!
- Nimm Rücksicht auf andere Badende, besonders auf Kinder!
- Verunreinige das Wasser nicht und verhalte dich hygienisch!
- Ziehe nach dem Baden das Badezeug aus und trockne dich ab.
- Meide zu intensive Sonnenbäder. Sei beim Baden nicht zu übermütig. Wirf andere nicht ins Wasser oder tauche sie!
- Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist; aber hilf anderen, wenn Hilfe nötig ist!





Auf einen Blick

Veranstaltungen in nächster Zeit

laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.
 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Juli 2024

20. u. 21.	Ebenthaler Pfarrfest	20.07.: Dämmerstschoppen, 18.00 Uhr 21.07.: Frühschoppen, 10.00 Uhr Pfarrplatz in Ebenthal	<i>Pfarre Ebenthal</i>
25.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)</i>
26.	Wanderung auf die Matzen Pohod na Macno za praznik sv. Ane		<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>

August 2024

03.	Sommer Kino	20.30 Uhr: Mehrzweckhaus in Gurnitz (im Freien)	<i>Ebenthaler Action</i>
04.	Frühschoppen	10.00 Uhr, Rüsthaus FF Mieger	<i>Freiw. Feuerwehr Mieger</i>
04.	Mähwettbewerb Tekma koscev	14.00 Uhr	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
13.	Theaterensemble Porcia	ab 17.30 Kinderstück, ab 19.00 Erwachsenenstück, Michael-Rebernic-Platz 1	<i>Theaterensemble Porcia</i>
18.	33. Gurnitzer Radwandertag	Treffpunkt: 09.30-10.00 Uhr bei Volksschule Zell/ Gurnitz, Strecke wird dort bekannt gegeben!	<i>SPÖ Ebenthal – Sektion III</i>
24.	Sommerfest	11.00 Uhr, Michael-Rebernic-Platz 1	<i>I. Ebenthaler Feitelverein</i>
29.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)</i>

September 2024

02.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
08.	Dorffest	11.00 Uhr: Kultursaal Gurnitz	<i>Burgrichter zu Gurnitz</i>
21.	Gurnitzer Markttag	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>Mädels vom Markt</i>
26.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)</i>
28.	Jubiläumsveranstaltung – 120 Jahre SKV „Radiše“ – Slavnostna prireditvev - 120 let SPD Radiše	Kulturhaus Radsberg	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>

Oktober 2024

02.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
07.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
09.	10. Oktoberfeier	18.30 Uhr: Sammeln Parkplatz, Gärtnerei Schilcher 19.00 Uhr: Abmarsch, Fackelzug	<i>Kärntner Abwehrkämpfer- bund – Ortsgruppe Ebenthal</i>
19.	Gurnitzer Markttag - Oktoberfest	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>Mädels vom Markt</i>



Oktober 2024

25.	Guten Abend, Nachbar! Dober večer, sosed!	19.30 Uhr, Kulturhaus Radsberg	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
26.	Herbstwanderung	Zeit, Ort und Strecke werden noch bekanntgegeben	<i>Ebenthaler Action</i>
31.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)</i>

November 2024

04.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
11.	Faschingswecken	10.00 Uhr, Eingangsbereich Kultursaal Gurnitz	<i>Burgrichter zu Gurnitz</i>
28.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)</i>
30.	Gurnitzer Markttag - Advent	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>Mädels vom Markt</i>
30.	Lesung	18.30 Uhr, Kultursaal Gradnitz	<i>Literatur- und Dichterkreis Klagenfurt</i>
30.	Advent in Ebenthal (Hobbykünstler)	10.00-17.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Kulturreferat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten</i>

Dezember 2024

01.	Adventkonzert – Adventni koncert	19.00 Uhr, Pfarrkirche Radsberg	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
01.	Advent in Ebenthal (Hobbykünstler)	10.00-17.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Kulturreferat der Markt- gemeinde Ebenthal in Kärnten</i>
02.	Kostenlose Rechtsbera- tung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
05.	Nikolohausbesuche	Ab 12.00 Uhr	<i>Burgrichter zu Gurnitz</i>



SPAR-Supermarkt Ebenthal

Inh. Johannes Kunzer

9065 Ebenthal • Miegerer Straße 3

Tel.: 0463/310635

Montag bis Freitag: 06:50 - 19:00 Uhr

Samstag: 06:50 - 18:00 Uhr



POWERPOINT

Fitness- & Gesundheitsclub

Inh. Michael Götzinger, BA • Miegerer Str. 12, 9065 Ebenthal
Tel. 0650/32 90 992 • fitness@powerpoint.co.at

Unser Angebot:

- Personaltraining - gemeinsam erreichen wir deine Ziele!
- Fitness- Gesundheitstraining Leistungsstark für den Alltag!
- Rehatraining - zur Verbesserung von Beschwerden!
- Ernährungsberatung - zur langfristigen Gewichtsreduktion!
- Gruppenkurse - gemeinsam Spaß haben und Ziele erreichen!
- Funktionelles Training / Yoga



DU TRAINIERST AUF DEN **MODERNSTEN FITNESS- UND AUSDAUERGERÄTEN** DER MARKE **TECHNOGYM**

Abo
ab € 19,90 monatlich

Dein Ziel ist unser Ziel –
gemeinsam sind wir erfolgreich!

**KOSTENLOSES
BERATUNGSGESPRÄCH**
und/oder **PROBETRAINING**
gleich Termin vereinbaren:
0650 32 90 992!

Unser hochkarätiges Trainerteam
freut sich auf DICH!



Gruppenkursplan unter [www. powerpoint.co.at](http://www.powerpoint.co.at)